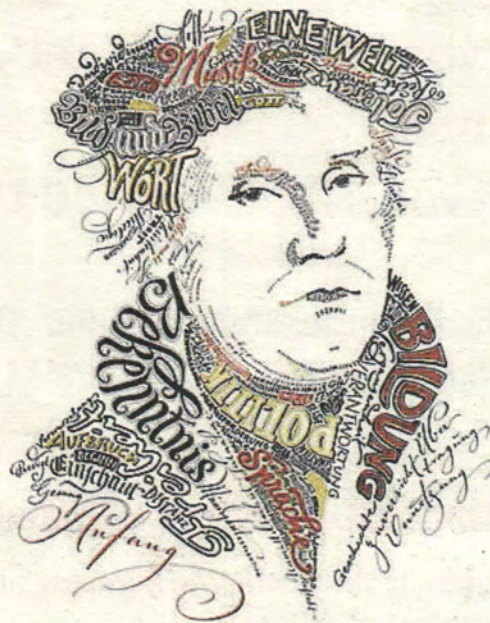


Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach

Diese Ausgabe erscheint auch online



**Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach**
Donnerstag, 26. Oktober 2017
37. Jahrgang · Nummer 43



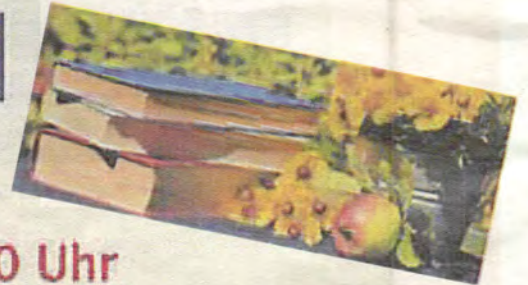
31. Oktober 2017 - 500 Jahre Thesenanschlag

Ökumenischer Gottesdienst

Christuskirche Deggingen - Bad Ditzenbach 10 Uhr
Pfarrer Wolfgang Krimmer und Pfarrer Andreas Ehrlich



BÜCHERFLOHMARKT im Treffpunkt Miteinander



Freitag 27.10.2017 von 14.00 – 18.00 Uhr
und

Samstag 28.10.2017 von 10.00 – 16.00 Uhr

Ihr Freundeskreis Asyl Bad Ditzgenbach
Hauptstr. 38, Bad Ditzgenbach, Tel. 07334/959 4242

Ende der Sommerzeit am Sonntag, 29. Oktober 2017

Die Uhren werden in der Nacht von Samstag auf Sonntag
um 1 Stunde zurück gestellt





Redaktionsschluss

Voranzeige

Wegen der kommenden **Feiertage Reformationstag und Allerheiligen** ändert sich der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt wie folgt:

Für KW 44:

am **Freitag, 27. Oktober 2017, 12.00 Uhr**

Wir bitten um Verständnis, dass nach Redaktionsschluss keine Beiträge mehr angenommen werden können.

Der Verlag



Gemeinde Bad Ditzenbach Landkreis Göppingen

Die Gemeinde Bad Ditzenbach sucht **zum frühestmöglichen Zeitpunkt** einen/eine

Raumpfleger/in (100 %)

für die Hiltenburgschule, das Bürgerhaus, die Raumcontainer für den Kindergarten sowie die Friedhöfe in Bad Ditzenbach und Gosbach.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben schicken Sie Ihre Bewerbung bitte mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 30. Oktober 2017** an die Gemeinde Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach oder per E-Mail an a.rosenberger@badditzenbach.de

Bitte beachten Sie, dass die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet werden.

Für evtl. Fragen steht Ihnen Frau Rosenberger (Tel. 07334 9601-16) gerne zur Verfügung

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Bad Ditzenbach
Bürgerbüro mit Postagentur
Hauptstraße 40
73342 Bad Ditzenbach

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon:	07334 9601-0
Fax:	07334 9601-30

info@badditzenbach.de
www.badditzenbach.de

Marktcafé

Das Marktcafé wird jeden Mittwoch zwischen 14.00 und 18.00 Uhr zum Publikumsmagneten auf unserem Wochenmarkt. Dadurch bietet sich für Sie (Kindergärten, Schulen, Vereine...) die Gelegenheit mit einem Kaffee- und Kuchenangebot, eine Aktion durchzuführen, deren Ertrag zur Aufbesserung Ihrer Projekte einen schönen Beitrag leisten kann. Ein großer Vorteil für Anbieter und Gäste ist die vor einiger Zeit angebaute Überdachung.

Mit dieser Baumaßnahme wurde für Sie, ohne großen Aufwand, eine Bewirtung auch bei schlechter Witterung möglich gemacht.

Die Nutzungsgebühr für 1 Nachmittag beträgt nur 4,00 €. Nutzen Sie die verbesserten Bedingungen und reservieren Sie Ihren gewünschten Termin bald!

Bitte richten Sie Ihre Anfrage und eine evtl. Anmeldung an Frau Anna Häußler im Bürgerbüro, Rathaus Bad Ditzenbach, **Tel: 07334 / 9601-0**

Wochenmarkt

Treffen - Schwätzen - Kaufen



mit
**gemütlichen
Marktcafé**

Besuchen Sie unseren Wochenmarkt jeden **Mittwoch von 14 Uhr bis 18 Uhr** auf dem **Thermalbadparkplatz**



Gemeinde Bad Ditzenbach Landkreis Göppingen

Die Gemeinde Bad Ditzenbach (ca. 3.600 Einwohner) sucht ab dem **1. Januar 2018** für ihren Mühlenkindergarten in Bad Ditzenbach

eine/n Kinderpfleger/in in Teilzeit (46 %)

für ihre Kinderkrippe. Der Arbeitsumfang beträgt drei Tage pro Woche.

Eine detaillierte Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter www.badditzenbach.de / Rathaus & Service / Stellenausschreibungen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und stehen für Nachfragen gerne zur Verfügung.

Für den Kindergarten, Frau Klein (Tel. 07334 / 3290).

Für die Gemeindeverwaltung,
Frau Rosenberger (Tel. 07334 / 9601-16).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 30. Oktober 2017** an die Gemeinde Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach oder per E-Mail an a.rosenberger@badditzenbach.de

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzenbach,

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils, Telefon 07163 1209-500, www.nussbaum-medien.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Herbert Juhn oder sein Vertreter im Amt; für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Ludwigstraße 3, 73061 Ebersbach an der Fils.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
Erscheinung: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.



Weihnachtsbäume gesucht

Die Gemeinde Bad Ditzgenbach sucht bis Mitte November größere Fichten (z.B. Serbische Fichten, usw.) als Weihnachtsbäume.

Falls Sie kostenlos einen Baum zur Verfügung stellen können, so rufen Sie uns bitte unter der Telefon-Nr. 07334/9601-0 an. Vielen Dank!

Öffentliche Bekanntmachung

Erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes „Sänder-Nord“

Der Gemeinderat der Gemeinde Bad Ditzgenbach hat in seiner Sitzung am 26.02.2015 den Entwurf des Bebauungsplanes „Sänder-Nord“ und den Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften beschlossen und entschieden, die Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen.

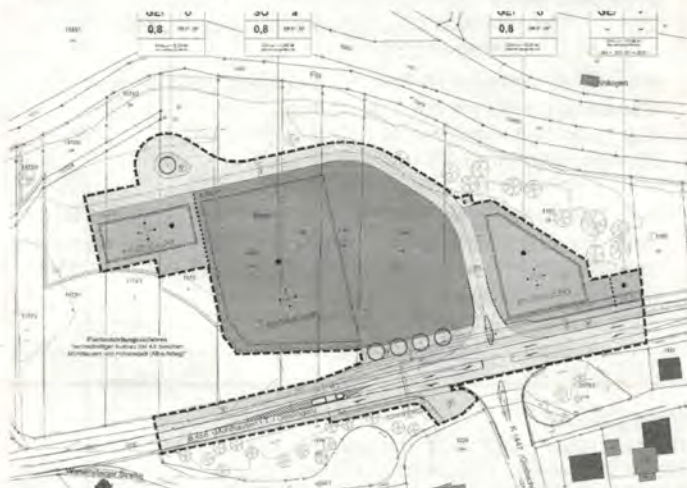
Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB wurde in der Zeit vom 10.08.2015 bis einschließlich 25.09.2015 durchgeführt. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange erfolgte mit Schreiben vom 31.07.2015.

Von der Möglichkeit, sich zu den Zielen und Zwecken der Planung zu äußern und diese zu erörtern, wurde Gebrauch gemacht.

Der Gemeinderat hat am 11.09.2017 in öffentlicher Sitzung die Stellungnahmen bzw. Äußerungen abgewogen und den erneuten Entwurf des Bebauungsplanes „Sänder-Nord“ sowie den erneuten Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt. Des Weiteren hat der Gemeinderat beschlossen, diese nach § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen.

Für den Geltungsbereich ist der zeichnerische Teil des Bebauungsplans vom Büro mquadrat vom 11.09.2017 maßgebend.

Der Planbereich ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:



Erneute Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 4a Abs. 3 BauGB)

Der erneute Entwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften werden mit Begründung und Umweltbericht, der tierökologischen Untersuchung, dem geotechnischen Gutachten sowie den Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen, die im Zuge der vorangegangenen Beteiligungen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingingen (des Landratsamtes Göppingen, des Regierungspräsidiums Stuttgart, des Verbands Region Stuttgart sowie des Landesnaturschutzverband), vom **07.11.2017** bis einschließlich **08.12.2017** im Bürgerbüro der Gemeinde Bad Ditzgenbach im Rathaus, Hauptstraße 40, 73342 Bad Ditzgenbach zu den üblichen Dienstzeiten öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der Unterlagen sind die o.g. vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Im Umweltbericht sind die voraussichtlichen Umweltauswirkungen beschrieben und bewertet und entsprechende Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen dargestellt. Der Umweltbericht enthält Informationen und Aussagen zu den Schutzgütern Boden, Hydrologie, Luft und Klima, Flora und Fauna, Landschaft, Mensch und Gesundheit sowie Kultur- und sonstige Sachgüter. Die artenschutzrechtliche Untersuchung zeigt die Auswirkung der Planung auf die Tier- und Pflanzenwelt auf (Vogelarten/Habitatbestand). Das geotechnische Gutachten stellt die vorhandenen Bodenverhältnisse (Grundwasserstand, Bodenklassen usw.) und die Auswirkungen auf die Bebaubarkeit, insbesondere in Hinblick auf die Erschließungsmaßnahmen (Kanalbau, Straßenbau) dar.

Die Unterlagen stehen darüber hinaus unter www.m-quadrat.cc/downloads.php zum Download bereit.

Die Öffentlichkeit kann sich in diesem Zeitraum über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren und innerhalb der genannten Frist zur Planung äußern.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragssteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bad Ditzgenbach, den 24.10.2017

gez.
Herbert Juhn
Bürgermeister

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderates am 26. Oktober 2017 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Bad Ditzgenbach

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrung von Blutspendern
3. Spielplatzinitiative Bad Ditzgenbach
4. Fundtiere - Vereinbarung mit der Tierschutz-Kooperative 2018
5. Ersatzbeschaffung eines Transportfahrzeugs für den Bauhof
6. Eigenbetrieb "Wasserversorgung Bad Ditzgenbach" Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2016
7. Eigenbetrieb "Abwasserbeseitigung Bad Ditzgenbach" Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2016
8. Bauanträge
- 8.1. Errichtung eines Wohnhauses mit Carport auf dem Grundstück Flst. Nr. 3178 in der Drackensteiner Straße in Gosbach
9. Bekanntgaben und Verschiedenes
10. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
11. Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
12. Frageviertelstunde

Herbert Juhn

Herbert Juhn
Bürgermeister



Unsere Altersjubilare

Herzlichen Glückwunsch

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten
aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

am 30. Oktober

Frau Maria Stigger, Auendorfer Str. 8
zum 85. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach

am 30. Oktober

Herrn Johann Spohn, Bergstr. 28/1
zum 75. Geburtstag

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich
und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.
Glückwünsche auch an all diejenigen,
die hier nicht genannt werden wollen.

Fundsachen

Blauer Silberbrunnen-Rucksack mit Turnschuhen und einer Brotdose mit der Aufschrift "Leo" gefunden an der Bushaltestelle in Deggingen am 16.10.

Ein blauer Schlüssel gefunden bei der Bäckerei Bätzner

Grüngutplätze des Landkreises

Information zur Anlieferung

- Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt, Gras, sonstigen Gartenabfällen und Wurzelstöcken aus Privathaushalten;
- Kontrolle des angelieferten Materials

Bad Ditzenbach-Gosbach

Standort:

auf der ehemaligen Deponie Krähensteig

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Montag und Donnerstag	14:00-18:00
	Samstag	13:00-18:00
November	Montag und Donnerstag	14:00-17:00
	Samstag	13:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Deggingen

Standort: bei der Kläranlage

Öffnungszeiten

Zeitraum	Wochentage	Uhrzeiten
März - Oktober	Mittwoch und Freitag	14:00-18:00
	Samstag	09:00-18:00

Fortsetzung auf S. 6

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur Kleintiere)

28.10. (08:00 Uhr) - 30.10. (08:00 Uhr)
Dr. Haase, Paulinenstr. 18, 73312 Geislingen,
Tel. 07331-44455
Sprechzeiten: 11 und 16 Uhr

NOTDIENSTE

Ärztlicher Sonntagsdienst

Allgemeiner Notfalldienst 116117

Zentrale Notfallpraxen in der Helfensteinklinik Geislingen und Klinik am Eichert Göppingen Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zentrale Notfallpraxis für Kinder

Telefon 0180 607 1611

Klinik am Eichert, Göppingen
Eichertstraße 3, 73035 Göppingen
Samstag, Sonntag, feiertags 8-22 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **0711 7877766** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 26.10.2017: Obere Apotheke in der Altstadt
Tel.: 07331 - 4 19 71, Hauptstr. 19, Geislingen a. d. St. (Stadt)

Freitag, 27.10.2017: Cosmas-Apotheke Kuchen
Tel.: 07331 - 8 21 11, Bahnhofstr. 30, Kuchen, Fils
Kur-Apotheke Bad Ditzenbach, Tel.: 07334 - 58 91
Hauptstr. 3, Bad Ditzenbach

Samstag, 28.10.2017: Lonetal-Apotheke Amstetten
Tel.: 07331 - 9 78 10, Hauptstr. 103, Amstetten

Sonntag, 29.10.2017: Bahnhof-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 4 17 47, Bahnhofstr. 57,
Geislingen an der Steige (Stadt)

Sonnen-Apotheke Lonsee, Tel.: 07336 - 3 27
Hauptstr. 40, Lonsee

Montag, 30.10.2017: Fils-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 6 33 05, Überkinger Str. 59,
Geislingen an der Steige (Altstadt)

Dienstag, 31.10.2017: Wölk-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 6 32 44, Stuttgarter Str. 100,
Geislingen an der Steige (Altstadt)

Mittwoch, 01.11.2017: Stern-Apotheke
Tel.: 07331 - 6 45 79, Tälesbahnstr. 2,
Geislingen an der Steige (Altstadt)

Donnerstag, 02.11.2017: Wölk-Apotheke Geislingen
Tel.: 07331 - 6 32 44, Stuttgarter Str. 100,
Geislingen an der Steige (Altstadt)

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung.

Wichtiges auf einen Blick

Im Notfall stehen Sie nie alleine da.

Hier können Sie entsprechend Hilfe anfordern:

Notarzt

Deutsches Rotes Kreuz Geislingen an der Steige
Rettungsdienst

Notruf: 112

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst und Krankentransport

(rund um die Uhr)

Telefon: 07161 19222

Polizei

Polizeiposten Deggingen, Kaplaneigasse 8, Deggingen
Telefon: 07334 924990

Notruf: 110

Feuerwehr

Feuerwehrkommandant Michael Ziegelin,
Krügerstraße 29/1, Bad Ditzenbach-Auendorf
Telefon: 07334 9219724

Notruf: 112



Feuerwehrgerätehaus, Hefensteinstraße 18,
Bad Ditzingen
Telefon: 07334 921141,
Fax: 07334 921142

Feuerwehrgerätehaus, Talstraße 2, Bad Ditzingen-Auendorf
Stromversorgung
Alb-Elektrizitätswerk Energieversorgung, Albwerk GmbH &
Co. KG, Eybstraße 98 - 100, 73312 Geislingen/Steige
Störungsnummer: 07331 209-777

Wasserversorgung
Gemeinde Bad Ditzingen, Hauptstraße 40,
Bad Ditzingen, Telefon: 07334 9601-0
(nach Dienstschluss: Wasserwärter Herr Eitel,
Mobil: 0178 4811932)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen
Telefon 07161 500506

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung, Tel. 07161 72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen
Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -



Telefon: 07334 8989, Pflegedienstleitung: Herr Ulrich
Kausch, Am Park 9 in 73326 Deggingen
Mail: sozialstation-deggingen@t-online.de
Homepage: www.sozialstation-deggingen.de

Bürozeiten:
Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenend-/Feiertagsdienste:
Für Notfälle/Nachrichten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, der regelmäßig abgehört wird.

- Leistungsangebote:**
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
 - Palliativ-Pflege
 - Wundmanagement
 - Fußpflege und Reflexzonenmassage
 - Verhinderungspflege
(Vertretung von pflegenden Angehörigen)
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Nachbarschaftshilfe
(u.a. Begleitungen bei Spaziergängen, Einkaufen etc.)
 - 24 Stunden Rufbereitschaft
 - Krankenpflegekurse für pflegende Angehörige
 - Pflegeberatung
 - Grundversorgung Betreutes Wohnen
 - Tagespflege
 - Essen auf Rädern

Gerne senden wir Ihnen auch unser Prospektmaterial zu.
Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.
Sie erhalten gerne von uns individuelle und kompetente
Beratung in allen Fragen der häuslichen Pflege. Außerdem
erhalten Sie von uns Informationen über die verschiedenen
Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung
sowie Hilfe bei deren Beantragung.

**PFLEGE
STÜTZPUNKT**
BADEN-WÜRTTEMBERG
LANDKREIS GÖPPINGEN

Neutrale, umfassende, individuelle
und kostenlose Beratung rund um
das Thema Pflegebedürftigkeit und
Betreuung.

Sprechzeiten:
Mo. - Do. 9.00 - 12.30 Uhr, Mo., Di., Do. 14.00 - 15.00 Uhr
Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel.: 07161 202-9110, Fax: 07161 202-9115
E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-goeppingen.de
Internet: www.psp-gp.de

Fortsetzung von S. 5

November	Mittwoch und Freitag	14:00-17:00
	Samstag	09:00-17:00
Dezember - Februar	Samstag	12:00-16:00

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzingen können Baumschnitt anliefern.

Wertstoffzentren Göppingen und Geislingen sowie AWB am Montag geschlossen

Am 30. Oktober bleiben das Landratsamt, der Abfallwirtschaftsbetrieb und die Wertstoffzentren in Göppingen und Geislingen geschlossen.

Abfallwirtschaft:

Geänderte Abfuhrtermine im Oktober und November

Durch den Reformationstag am 31. Oktober und Allerheiligen am 1. November verschieben sich die Abfuhr von Hausmüll, Biobbeutel und Gelbem Sack. Da es zwei Feiertage hintereinander sind, gibt es auch eine Vorverlegung.

Regulärer Abfuhrtag	Ersatztermin
Montag, 30.10.2017	Samstag, 28.10.2017 (*)
Dienstag, 31.10.2017	Montag, 30.10.2017 (*)
Mittwoch, 01.11.2017	Donnerstag, 02.11.2017
Donnerstag, 02.11.2017	Freitag, 03.11.2017

(*) vorverlegte Ersatztermine

Alle Termine im Internet unter www.awb-gp.de

„Putzete“ auf der Hiltenburg

Am Samstag, den 14. Oktober 2017, bei schönem Herbstwetter, machte sich eine kleine aber feine Arbeitsgruppe auf den Weg zur Hiltenburg zu einem Arbeitseinsatz. Wie bereits vom Vorsitzenden des Fördervereins Burgruine Hiltenburg e.V., Ernst Herbst angekündigt, ging es darum, Moosbewuchs und andere Pflanzen im Mauerwerk zu beseitigen und Abfälle und Laub zu beseitigen.





Sieben fleißige Helferinnen und Helfer waren im Einsatz (Elisabeth Miller, Rosi Schlipf, Nicole Schäfer, Wolfgang Bosch, Ernst Herbst, Peter Schäfer und der Schultes) und haben feste geschrubbt, gezupft und gesammelt.

Der Erfolg nach 4 Stunden schweißtreibender Arbeit konnte sich sehen lassen, so dass sich alle beim anschließenden Vesper einig waren, die Aktion nächstes Jahr fortzusetzen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die mitgeholfen haben unsere Hiltenburg zu pflegen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Herbert Juhn

Lokale Agenda Bad Ditzenbach



Die gute Tat:

"Zu verschenken!"

Zum Wegwerfen zu schade, aber wohin mit dem guten Stück? Im Rathaus, Telefon 07334/9601-0, wird der Artikel kostenlos notiert und im nächsten Mitteilungsblatt mit Ihrer Telefonnummer veröffentlicht. Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen.

So erreichen Sie ohne große Mühe und Kosten, einfach in Form einer Tat, dass das gute Stück einen neuen Besitzer findet.

Bitte geben Sie auf dem Rathaus Bescheid, wenn ein Artikel verschenkt wurde.

Aktuell zu verschenken:

Großer Wohnzimmertisch mit Marmorplatte 07335/2131

ca. 50 m² Betonpflastersteine, Selbstabholung 07335/5195

Bosch-Mikrowelle mit Grill- und Backfunktion 07335/921058

Freundeskreis Asyl Bad Ditzenbach



Ein Kind mit liebevollen Eltern und einem Haus voller Bücher kann nie arm sein.
Unbekannt

Starten Sie ins Wochenende mit einem Besuch unseres gemütlichen

**BÜCHERFLOHMARKTES mit
Kaffee und Kuchen
im Treffpunkt Miteinander.**



Wir freuen uns auf Sie:

Freitag, den 27.10.2017 von 14.00 - 18.00 Uhr und
Samstag, den 28.10.2017 von 10.00 - 16.00 Uhr.



Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Kunstaussstellung im Haus des Gastes:

"In der Vielfalt liegt die Kunst" von Jochen Pietsch

Die Ausstellung kann bis 20. November besichtigt werden. Außerhalb der Öffnungszeiten ist die Ausstellung an folgenden Terminen von 10-16 Uhr geöffnet:

Dienstag, 31.10.2017 - Mittwoch, 01.11.2017

Dienstag, 31. Oktober 2017

Ökumenischer Fest-Gottesdienst „500 Jahre Reformation“
mit Pfarrer Wolfgang Krimmer und Pfarrer Andreas Ehrlich
10:00 Uhr

Dienstag, 31. Oktober 2017

ChurchNight zum Jubiläumsjahr der Reformation

18:00 Uhr Einlass / 19:30 Uhr Beginn

Es erwartet Sie ein Gottesdienst in Form eines Konzertes mit der Band „Mixed Generations“, die Ihnen eine große Bandbreite an musikalischen Beiträgen in unterschiedlichen Besetzungen und verschiedenen Genres - mit Impulsen zum diesjährigen Motto „hell.wach.evangelisch“ bietet.

Ort: Christuskirche Deggingen - Bad Ditzenbach

Dienstag, 31. Oktober 2017

Halloweenparty bei der Loidiga-Ranch oberhalb von Gosbach
Veranstalter: Faschingsgesellschaft Gosbach



**Das Gefühl der
Sicherheit**

**Rückblick:****Einweihung Bad Ditzgenbach Löwenpfad „Höhenrunde“**

Am vergangenen Freitag wurde der Bad Ditzgenbacher Löwenpfad offiziell eingeweiht. Bürgermeister Herbert Juhn konnte im Haus des Gastes 20 geladene Gäste begrüßen.

Nach den Grußworten von Herrn Heinz, dem Ersten Landesbeamten und gleichzeitig Vertreter des Landrats, begaben sich die Gäste mit Wanderführer Werner Faber und Richard Köhler auf den Löwenpfad. Nach 6 km (halbe Strecke) verließ dann die Gruppe den Löwenpfad und steuerten auf die Hiltenburghütte des Schwäbischen Albvereins zu. Dort wurden sie von der „Hüttenmusi“ (Waltraud Schröder, Ingeborg und Hans-Rainer Spieß) empfangen. Die Gemeinde lud dann alle zum deftigen Vesper ein. Hüttenwart Karl und Anita Fuchs sorgten für das leibliche Wohl. Nach gemütlichen und unterhaltsamen Stunden ging es bei Dunkelheit wieder zurück nach Bad Ditzgenbach.

Alles in allem ein sehr gelungener Start, der hoffentlich noch viele Wanderer nach Bad Ditzgenbach lockt.



Die Gemeinde / Tourismusbüro sagt danke an:

- Landkreis für die finanzielle Unterstützung und Umsetzung der Freizeitwege
- Werner Faber und Richard Köhler
- die „Hüttenmusi“
- Karl und Anita Fuchs
- dem Schwäbischen Albverein

Die Ausgabe November/Dezember von unserem Veranstaltungsmagazin **ebbas neis vom flägga** ist ab sofort wieder in der Gemeinde erhältlich.

Kurse Haus der Familie, Geislingen,

Tel. 07331 69197

Noch freie Plätze

Entspannen, Loslassen, Auftanken

Birgit Weiß-KiBling, Heilpraktikerin

Ein Entspannungsabend für Mütter mit Kleinkindern.

17C0080 Mittwoch, 8. November 2017, 19:30 Uhr

Kursgebühr: 12,00 € pro Person

Ort: Haus der Familie, Raum 2

Schwimmkurs für Kinder ab 7 Jahre mit Vorkenntnissen – Zusatzkurs – Martin Schlag

8 Termine

17C3010 ab Freitag, 10. November 2017, 16:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 50,00 € + Eintritt

5-Täler-Bad Geislingen

Beckenbodengymnastik für die junge Mami

Christine Eberhardt-Hansmann

10 Termine

17C0064 ab Dienstag, 14. November 2017, 10:00 – 11:00 Uhr

Kursgebühr: 55,00 €

Raum 1



Musik-Spiele-Nachmittag - Marija Perkovic
10 Nachmittage
17C1201 ab Donnerstag, 9. November 2017, 15:00 – 16:00 Uhr
Kursgebühr: 52,00 €
Ort: Haus der Familie, Raum 5

Schulen und Kindergärten



Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach



Der Frederick-Tag

Um bei Kindern die Lust am Lesen zu steigern wurde 1997 der Frederick-Tag initiiert. Den Namen bekam dieser Tag dabei von dem gleichnamigen Kinderbuch „Frederick“ von Leo Lionni. Rund um den 20. Oktober gibt es nun an verschiedenen Stellen Lesemotivationsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Hinter diesem Hintergrund war in der letzten Schulwoche der junge Autor Nicolas Knoblauch bei unseren 3. und 4. Klässlern, um sein Buch „Stauferkind“ vorzustellen und daraus vorzulesen. Die Kinder lauschten interessiert seinen Worten und stellten ihm noch viele Fragen, wie er überhaupt dazu kam, ein Buch zu schreiben.



Zeitgleich gab es auch in den Klassen 1 und 2 eine Lesung. Diese wurde von Claudia Ruckdäschel mit Passagen aus dem Buch „Emil und die Detektive“ sehr motivierend gestaltet. Hier lernten die Kinder viele Begriffe, die sich nicht in ihrem aktiven Sprachschatz befanden. Dies ist ein großer Vorteil, wenn Erwachsene Kindern vorlesen, da viele Begriffe direkt erklärt werden können und sich dadurch der Wortschatz laufend erweitert.

Wir danken unseren beiden Gästen ganz herzlich für ihr Kommen.

Stacking-Show-Gruppe hatte ihren ersten Auftritt



Leider war Leni Marie an diesem Tag krank und konnte nicht teilnehmen

Nach einer Anfrage des Sportvereines aus Reudern, der eine besondere Einlage für sein Herbstfest suchte, hatte Leni Marie Melgiovanni eine neue Kür für unsere Show-Gruppe kreiert, die nun seit den Sommerferien im Training am Mittwoch einstudiert worden ist. Am vergangenen Freitag war es nun

so weit und die Kinder waren ganz aufgeregt vor so vielen Menschen ihre Becher im Rhythmus der Musik auf- und abzubauen. Sie wurden mit einem großen Applaus belohnt.

Ausblick:

In der kommenden Woche sind Herbstferien. Der Unterricht beginnt dann wieder am Mo., 06.11.17 nach Stundenplan.

EB

Kindergarten Bad Ditzenbach



Neuer Elternbeirat

Bei unserem ersten Elternabend am 11.10.2017 wurde unser neuer Elternbeirat gewählt!

Für die

Grashüpfer:

Frau Müller
Frau Lang

Froschgruppe:

Frau Bucher
Frau Lampe

Schneckengruppe:

Frau Semilia
Frau Kovacs

Marienkäfergruppe:

Frau Lenz
Frau Lüsebrink



Leider nicht auf dem Foto Frau Lenz

Wir bedanken uns ganz herzlich, dass Sie sich für diese Aufgabe bereit erklärt haben und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, allen Eltern und natürlich mit Ihren Kindern!

Ihr Team aus dem Mühlenkindergarten

Bewegungskindergarten Auendorf



In Auendorf da ist was los...

So heißt unser Kindertagsthema!
Und bei uns ist tatsächlich einiges los!

Herr Hetmank besuchte uns mit seinen Instrumenten im Kindergarten





Am Montag, den 16. Oktober 2017, war im Auendorfer Kindergarten ganz schön viel los! Herr Hetmank kam mit seinen Instrumenten vorbei! Er zeigte uns zum Beispiel, wie man in ein Tenorhorn pusten muss, damit ein Ton herauskommt. Das war gar nicht so leicht. Danach durften wir das Schlagzeug ausprobieren und stellten fest, dass Mia am lautesten von uns allen spielen konnte. Das war ganz schön toll! Vielen Dank Herr Hetmank!

Von der Hagebutte zur Hägenmark

In Auendorf ist die Hagebutte sehr bekannt, doch wie macht man aus der Hagebutte Hägenmark? Das haben uns Oma und Opa Schweizer erklärt und gezeigt. Dann durften wir sogar noch das Hägenmark probieren! Zum Schluss haben wir von Theresas Oma „rohes Hägenmark“ mitbekommen aus dem wir dann am nächsten Tag selber Hägenmarkmarmelade hergestellt haben!



Eine tolle Sache diese Hagebutte!
Vielen Dank an Familie Schweizer!

Kindergarten Gosbach



Walderkundung mit Großeltern und Förster Kanaske



Wir trafen uns am Wanderparkplatz Aimer bei unerwartet sonnigem Oktoberwetter mit den Kindergartenkindern, ihren Großeltern und Förster Kanaske. Die Spannung war groß, denn keiner ahnte, was uns da heute erwartet. Zunächst sangen wir das Begrüßungslied: „Wie lacht uns die liebe Sonne“ und dann ging es auch ab in den Wald.



Im Wald sangen wir gemeinsam: „Willst du in den Wald gehn, dann schau mal genau hin...“ Und da zeigte uns Förster Kanaske ein großes Spinnennetz, das er aus Seilen gebaut hatte. Um den Wald mit allen Sinnen zu erkunden, sollten alle Kinder irgendwie durch das Netz klettern; mit viel Unterstützung der Großeltern war das eine richtige Gaudi und klappte auch ganz gut.

Der Förster Kanaske erzählte uns, dass er jedes Jahr hundert Nistkästen im Wald aufstellt und sie 2x jährlich prüft und säubert. Zu einem Kasten hoch oben am Baum kletterte er hinauf und wollte uns evtl. etwas zeigen Aber leider war der Kasten leer. Oooooh.



Jetzt zeigte uns Herr Kanaske einen geheimen Weg, der kreuz und quer durch den Wald verlief. Man konnte sich an kleinen Markierungen orientieren und jeder musste die Augen offen halten und nach Waldtieren Ausschau halten, die sich im Gebüsch, hinter Hecken, am Baum oder unter einem Baumstumpf versteckten. Ob wir wohl alle entdecken?

Zwischendurch erklärte Förster Kanaske einiges Wissenswertes über die entdeckten Waldtiere und die Großeltern waren sehr beeindruckt.



Viel Spaß bereitete auch das Rücken-an-Rücken-Suchtierterspiel. Mit Fragen mussten die Omas und Opas erraten, welches Tierbild sie auf dem Rücken haben.

Dann suchten wir alle Stöckchen für das letzte Spiel. Immer ein Kind zusammen mit Oma oder Opa mussten ein Zelt aus fünf Stöckchen aufbauen, dann durfte das Kind mit einem Löffel eine Kastanie ein Stück tragen, die Erwachsenen übernahmen den Löffel und mussten über Stock und Stein wieder bis zum Stöckchenzelt zurück. Alle haben es geschafft – manche zwar ohne Kastanie; die ging irgendwie unterwegs verloren ... :-)

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN



112 IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst



Der frische Herbstwind blies so kräftig, dass wir uns alle freuten, als wir am Ende dann beim Lagerfeuer ankamen. Sofort wurden die Würste und Steaks ausgepackt und am wärmenden Feuer gebraten. Die Stimmung war super und alle waren guter Dinge.



Jeder freute sich, dass das Wetter so wunderbar mitgespielt hat und viele saßen noch gemütlich zusammen und unterhielten sich angeregt. Für jedes Kindergartenkind ein wirklich gelungener Oma-OPA-Tag mit dem Überraschungsgast Förster Kanaske.



Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei Förster Kanaske für den wundervollen und erlebnisreichen Vormittag bedanken.

Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Nürtingen

Berufswelten der pmhs – „Die Chance für Lehrstellensuchende“ Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Nürtingen: Zahlreiche Ausbildungsplätze zur Auswahl

Am **Samstag, den 18. November 2017 von 09.00 bis 13.00 Uhr** findet an der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule in Nürtingen die Berufsinformationsmesse Berufswelten statt.

Dabei stellen sich Betriebe mit über 200 Ausbildungsplätzen vor, darunter Maler, Maurer, Metallberufe, Lackierer, Kfz-Mechatroniker, Tischler, Zimmerer, u.v.m.

Die Schule bietet mit Betrieben, Innungen und überbetrieblichen Ausbildungsstätten die besondere Gelegenheit, diese Berufe hautnah zu erleben.

Aktionsstände, Fachausstellungen, „lebendige Werkstätten“ und „Werkstätten zum Selbstanfassen“ erwarten das fachkundige Publikum. Zu jeder halben Stunde werden geführte Rundgänge durch die Werkstätten der verschiedenen Berufsfelder angeboten.

Die Veranstaltung bietet neben Informationen über Ausbildungsgängen aus erster Hand auch eine gute Gelegenheit zur direkten Kontaktaufnahme mit Ausbildungsbetrieben.

Zusätzlich findet eine Beratung zu allen Schularten der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule statt:

BVE, VAB, BEJ, Sonderberufsschule, Zweijährige Berufsfachschule, Technisches Berufskolleg, Duales Dreijähriges

Berufskolleg mit Fachrichtung Bau- und Farbtechnik, Technische Oberschule und Technisches Gymnasium mit Profil Gestaltungs- und Medientechnik.

Neben der Beratung durch Lehrkräfte finden Sie auch Schüler verschiedener Schularten, die Antworten auf Ihre Fragen geben können.

Für die Verpflegung beim Rundgang ist bestens gesorgt: In unserem „Restaurant“ kann man sich zünftig stärken und im „Café“ bei Kaffee und Kuchen erholen.

Vielleicht finden Sie am Stand unserer Partnerschule Wamba-Luadi schon ein passendes Weihnachtsgeschenk!

Die Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Nürtingen ist bequem in drei Gehminuten vom Nürtinger Bahnhof zu erreichen (Kanalstr. 29, www.pmhs.de).

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

PFARRER Andreas Ehrlich, Kirchplatz 3, 73326 Deggingen

Tel. 07334 9597141 – Mail: ehrich-andreas@t-online.de

Sprechzeiten im Kath. Pfarramt Bad Ditzenbach:

Donnerstag, 09.45 – 10.15 Uhr (nicht während der Ferien)

Wallfahrtskloster Ave Maria Deggingen

Tel.: 07334 9616-0

KATH. PFARRAMT ST. LAURENTIUS

Hauptstr. 13, 73342 Bad Ditzenbach

Tel.: 07334 4254, Fax: 07334 21102

Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO BAD DITZENBACH

Mo.: 15.00 – 17.00 Uhr, Di.: 15.00 – 18.00 Uhr,

Do.: 09.00 – 12.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN PFARRBÜRO GOSBACH

(Tel.: 07335 5743)

1. Mittwoch im Monat: 15.00 – 17.00 Uhr

(Suse Hascher-Wagner)

GEMEINDEREFERENT/-INNEN

Renate Franz, Tel.: 07331 68666

E-Mail: r.franz-deggingen@t-online.de

Erreichbarkeit in den Pfarrämtern:

Deggingen: Dienstag von 14.30 – 15.30 Uhr;

Tel.: 07334 959714-3

Gosbach: Dienstag von 16.00 – 17.00 Uhr;

Tel.: 07334 5743

Reichenbach: Freitag von 09.00 – 10.00 Uhr;

Tel.: 07334 4274

Josef Priel, Tel.: 07333 4823

E-Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Erreichbarkeit im Pfarramt Deggingen:

Mittwoch von 10.45 – 11.30 Uhr

MESNERINNEN

St. Laurentius, Bad Ditzenbach:

Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335 1851523

St. Magnus, Gosbach:

Über Pfarrbüro Bad Ditzenbach, Tel.: 07334 4254



Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und
Zeitschriften gehören
nicht in den Müll sondern
zum Altpapier



Kirchengemeinde
St. Laurentius - Bad Ditzenbach



Helly Krist

*In mir selbst die anderen zu sehen
und in uns allen Gott zu erkennen:*

Das ist die Kunst der Liebe.

Sonntag, 29. Okt. – 30. Sonntag im Jahreskreis

– Ende der Sommerzeit –

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius (Karl Müller)

Das für 19:00 Uhr vorgesehene ökumenisches **Taizé-Gebet** in der Kapelle der Vinzenz Klinik **entfällt**.

Dienstag, 31. Okt.

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationsgedenken. Evangelische Christuskirche Deggingen-Bad Ditzenbach

Mittwoch, 1. Nov. – Allerheiligen (Hochfest)

09:00 Uhr Eucharistiefeier

in der Pfarrkirche St. Magnus in Gosbach

10:30 Uhr Eucharistiefeier

in der Pfarrkirche St. Michael in Drackenstein

14:00 Uhr Gräberbesuch mit Gräbersegnung auf dem Friedhof in Bad Ditzenbach. Die Gedenkfeier wird von der Musikkapelle Bad Ditzenbach musikalisch umrahmt. Wir laden herzlich zur Teilnahme ein (bitte Gotteslob mitbringen).

Mittwoch, 2. Nov. – Allerseelen

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres (Allerheiligen 2016 – Allerheiligen 2017) aus den Pfarreien St. Laurentius, St. Magnus und St. Michael.

Zu dieser Heiligen Messe sind die Angehörigen der Verstorbenen besonders herzlich eingeladen: **Kollekte: Allerseelenkollekte** (Priesterausbildung in Osteuropa)

Freitag, 3. Nov. (Herz-Jesu-Freitag)

10:30 Uhr Krankenkommunion. Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzenbach unter Tel. 07334 4254, oder lassen dies durch Angehörige ausrichten.

Sonntag, 5. Nov. – 31. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius

MINISTRANTEN/-INNEN:

Sonntag, 29. Okt., 10:30 Uhr: Timea, Leonie

LEKTOREN/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:

Herr Rupert Sonntag

Rosenkranzgebet in der Kapelle der Pfarrkirche St. Laurentius
Mit dem Ende der Sommerzeit beginnt das Rosenkranzgebet bereits wieder um 16:00 Uhr. Immer dienstags in der Werktagkapelle der Pfarrkirche. Herzliche Einladung.



Kirchengemeinde
St. Magnus - Gosbach

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

29. Oktober 2017

**30. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Exodus 22,20-26

2. Lesung: 1. Thess 1,5c-10

Evangelium: Matthäus 22,34-40



Ines Rarisch

» Er antwortete ihm: Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit all deinen Gedanken. Das ist das wichtigste und erste Gebot. Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz samt den Propheten. «

Samstag, 28. Okt. – Hl. Simon und hl. Judas, Apostel (Fest)

16:30 Uhr Taufe des Kindes Emilio Maio in der Pfarrkirche St. Magnus

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus

Kollekte: Silberner Sonntag (für die Kreuzwegstationen)

Sonntag, 29. Okt. – 30. Sonntag im Jahreskreis

– Ende der Sommerzeit –

Das für 19:00 Uhr vorgesehene ökumenisches **Taizé-Gebet** in der Kapelle der Vinzenz Klinik **entfällt**.

Dienstag, 31. Okt.

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationsgedenken. Evangelische Christuskirche Deggingen-Bad Ditzenbach

Mittwoch, 1. Nov. – Allerheiligen (Hochfest)

09:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus in Gosbach, anschl. Gräberbesuch mit Gräbersegnung auf dem Friedhof. Wir laden herzlich zur Teilnahme ein.

Mittwoch, 2. Nov. – Allerseelen

18:00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius in Bad Ditzenbach mit namentlichem Gedenken der Verstorbenen des vergangenen Jahres (Allerheiligen 2016 – Allerheiligen 2017) aus den Pfarreien St. Laurentius, St. Magnus und St. Michael.

Zu dieser Heiligen Messe sind die Angehörigen der Verstorbenen besonders herzlich eingeladen: **Kollekte: Allerseelenkollekte** (Priesterausbildung in Osteuropa)

Freitag, 3. Nov. (Herz-Jesu-Freitag)

10:30 Uhr Krankenkommunion. Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Bad Ditzenbach unter Tel. 07334 4254, oder lassen dies durch Angehörige ausrichten.

Sonntag, 5. Nov. – 31. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Magnus (Emilie und Ida Rauschmaier; Julie und Franz Rink)

Kollekte: Silberner Sonntag (für die Kreuzwegstationen)

12:00 Uhr Taufen der Kinder Lias Mayer und Mats Lüsebrink in der Pfarrkirche St. Magnus

Beichtgelegenheit:

½ Std. vor dem Samstagsgottesdienst, oder nach Vereinbarung

LEKTOR/-INNEN und KOMMUNIONHELPER/-INNEN:

Samstag, 28. Okt., 18:00 Uhr: Herr Ralf Buck

Rosenkranzgebet

Zum wöchentlichen Rosenkranzbeten laden wir herzlich ein: dienstags um 17:00 Uhr.

So spricht der Herr: Amen, amen, ich sage euch: Wenn jemand an meinem Wort festhält, wird er auf ewig den Tod nicht schauen. (Joh 8,51)

Aus unserer Gemeinde verstarben: Frau Erika Seibert, im Alter von 95 Jahren und Herr Paul Kern, im Alter von 80 Jahren. Wir empfehlen sie der Liebe Gottes. Den Angehörigen wünschen wir Trost aus dem Glauben.

Krabbelgruppe Gosbach

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch von 09:45-11:45 Uhr im katholischen Gemeindehaus in der Magnusstr. 26 in Gosbach. Neugierige und Neuzugänge, auch aus den Nachbargemeinden, sind immer herzlich willkommen.



**Kirchengemeinde
St. Michael - Drackenstein**

Sonntag, 29. Okt. – 30. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier in der **MARIENKAPELLE** (Jahrtag Gerd Daubenschütz, Josefine Daubenschütz)
Mittwoch, 1. Nov. – Allerheiligen (Hochfest)
10:30 Uhr Eucharistiefeier
in der Pfarrkirche St. Michael, anschl.
Gräberbesuch mit Gräbersegnung auf dem Friedhof

**FÜR ALLE DREI PFARREIEN /
AUS DER SEELSORGEEINHEIT**

GEMEINSAM auf dem WEG:

Erfahrungen – Ideen – Herausforderungen

Eine Veranstaltung des Dekanats Göppingen-Geislingen zum Prozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“.

Eingeladen sind alle Interessierten! Die Teilnehmer/-innen wählen zwischen folgenden Themengruppen aus:

Themengruppe I: Gesamtkirchengemeinde im ländlichen Raum

Themengruppe II: Impulse zum geistlichen Prozess

Themengruppe III: Neue innovative Ideen und Projekte.

Termin: Freitag, 1. Dezember 2017, 19:00 – 22:00 Uhr. Kath. Gemeindehaus Mariä Himmelfahrt, Lange Str. 24, Süßen.

Anmeldung bis spätestens 24. November 2017 bei der Dekanatsgeschäftsstelle Göppingen-Geislingen unter Tel.: 07161 96336-10. info@kath-dekanat-gp-gs.de

„Kleine Füße – große Wege!“ – Wallfahrten und Besinnungswege mit Kindern und Erwachsenen

Unterwegs sein hat im Christentum eine lange Tradition. Im Wallfahren begeben sich Menschen auf die Suche nach Gott und den eigenen spirituellen Kraftquellen. Pilgern ist Beten mit den Füßen. Wie dieser alte Schatz mit Kindern, Eltern und Großeltern neu entdeckt und gestaltet werden kann – im Kirchenjahr oder als Angebot in der Familienpastoral – dazu gibt der Studientag Impulse und Raum für die Entwicklung konkreter Ideen und Projekte.

Kooperation mit dem Fachbereich Ehe und Familie Hauptabteilung Kirche und Gesellschaft

Kosten: Kostenfrei. **Termin/Ort:** 20.01.2018, Bildungshaus Untermarchtal

Referenten: Markus Vogt, Referent Fachbereich Ehe und Familie, Stuttgart

Irmgard Wiest, Seelsorge für Familien mit behinderten Kindern, Aalen

Leitung: Ulrike Mayer-Klaus. **Referat:** Liturgie mit Kindern und Familienpastoral

Anmeldung: ASaile.institut-fw@bo.drs.de

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle



Christuskirche Deggingen
Pfarrer Wolfgang Krimmer
Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen
Tel.: 07334/4294, Fax: 07334/959 658
E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de
Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Mo. von 8.00 - 12.30 Uhr
Mi. von 8.00 - 12.00 Uhr
Do. von 8.00 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“
Micha 6,8

Gottesdienste

Sonntag, 29. Oktober

20. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Stephanuskirche

mit Taufe von Leo Henry Kovacs aus Bad Ditzzenbach und Simon Karle aus Gosbach
(Pfarrer Krimmer)

Kein Gottesdienst in der Christuskirche

Dienstag, 31. Oktober

Reformationstag

10.00 Uhr Christuskirche

Ökum. Gottesdienst zum Reformationsfest – „500 Jahre Thesenanschlag von Martin Luther“
(Pfarrer Krimmer/Pfarrer Ehrlich)

Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche

Sonntag, 5. November

21. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Christuskirche

Familien-Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage
(Jugendreferent Witte/Pfarrer Krimmer und Team)

Kein Gottesdienst in der Stephanuskirche

Evangelisches Gemeindehaus Deggingen-Bad Ditzzenbach

Kinderbibeltage

„Unterwegs mit Martin“

Donnerstag 2. und

Freitag 3. November 2017

10:00 – 16:30 Uhr Ev. Gemeindehaus

Deggingen-Bad Ditzzenbach

für alle Kinder von 6-12 Jahren

Infos und den Anmelde-Flyer gibt's im Gemeindebüro.

Wir wollen mit Dir Martin Luther besser kennenlernen, miteinander singen, spielen und basteln.

Ein Familiengottesdienst am Sonntag, 5. November um 10 Uhr in der Christuskirche schließt die Kinderbibeltage ab.

Anmeldungen bitte (mit Unkostenbeitrag) bis 27. Oktober.

Unkostenbeitrag (für Imbiss, Getränke, Material):

€ 3,- fürs erste Kind und € 2,- fürs zweite Kind. (Weitere Kinder sind frei.)

Bitte bei der Anmeldung bezahlen.

Der Beitrag ist gleich, ob Teilnahme an 1 oder 2 Tagen

Gemeindezentrum Auendorf

Montag, 30. Oktober

Probe des Posaunenchores nach Absprache

Hinweise

Konzert:

Mixed Generations bringt ChurchNight nach Deggingen

Die Degginger Band Mixed Generations gestaltet auch 2017 – im Jubiläumsjahr der Reformation – eine ChurchNight in der Christuskirche.

Es erwartet Sie ein Gottesdienst in Form eines Konzertes mit einer großen Bandbreite an musikalischen Beiträgen in unterschiedlichen Besetzungen und verschiedenen Genres – und mit Impulsen zum diesjährigen Motto „hell. wach. evangelisch“.

Die Musik ist für die Bandmitglieder der kleinste gemeinsame Nenner, die Basis für die Freundschaft, die regelmäßigen Proben, die Auftritte und Erlebnisse, die sie zusammenhält. Welche Bedeutung die Musik im alltäglichen Leben und Glauben für die jungen und junggebliebenen Erwachsenen hat, präsentieren sie am **Dienstag, den 31. Oktober 2017.**

Einlass: 18.00 Uhr Beginn: 18.30 Uhr Christuskirche Deggingen
Herzliche Einladung! Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Vorankündigungen

Das Auendorfer Freitags-Café trifft sich wieder am 10. November um 14.00 Uhr im Gemeindezentrum Auendorf zu einem „bunten Nachmittag“.

Rückblick

Kinderkirche – Daniel in der Löwengrube

Vergangenen Sonntag war wieder Kinderkirche in unserer Christuskirche bzw. im Gemeindehaus. Die Kinder bastelten Löwenmasken zur biblischen Geschichte.





Herzliche Einladung an alle Kinder: zur Kinderbibelwoche und auch zum Krippenspiel, das im Familien-Gottesdienst an Heilig Abend zur Aufführung kommt. (Details und Proben-Termine werden hier demnächst veröffentlicht.)

Aktion Fairer Welthandel

Besuchen Sie uns auf dem
Wochenmarkt in Bad Ditzzenbach.
Jeden Mittwoch
von 14.00 - 18.00 Uhr
am Thermalbadparkplatz.



Am Mittwoch, den 1. November 2017 findet wegen dem Feiertag "Allerheiligen" auf dem Wochenmarkt kein Verkauf statt.

Wie jeden Montag, bieten wir für Sie am 30.10.2017 von 15.30 Uhr - 18.00 Uhr im Treffpunkt Miteinander beim Rathaus in Bad Ditzzenbach faire Lebensmittel zum Verkauf an.

AKTION FAIRER WELTHANDEL

Evangelische Christuskirchengemeinde im Täle
Verantwortlich: Gudrun Lamparter Tel. 07334 / 8370

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 30. Oktober
09.30 Uhr Gottesdienst in Geislingen
In Wiesensteig findet kein Gottesdienst statt.

Die Neuapostolische Kirche im Internet:

Aktuelle Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter www.nak.org/de und www.nak-sued.de.

Evang.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen
www.baptisten-geislingen.de



Sonntag, 10.00 Uhr Gottesdienst
mit Kinderkirche und Kleinkinderbetreuung

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Bibelwort der Woche: „O Jehova, mögest du diese meine Lippen öffnen, dass mein eigener Mund deinen Lobpreis kundtue“ (Psalm 51,15) Reden gehört zum Leben dazu, was aber nicht heißt, dass wir ständig reden müssen. Laut der Bibel gibt es nämlich „eine Zeit zum Schweigen“. Zu schweigen, wenn andere reden, kann ein Zeichen von Respekt sein. Sich zu beherrschen und Vertrauliches nicht weiterzuerzählen, zeugt von Vertrauenswürdigkeit und gutem Urteilsvermögen. Und sich auf die Zunge zu beißen, wenn man provoziert wird, ist nur weise. Die Sprache – wir können sie nutzen, um Gefühle auszudrücken, Bedürfnisse mitzuteilen, andere zu ermuntern oder Gott zu preisen.

Samstag, 28. Oktober, 16:00-17:00 Uhr

Biblischer Vortrag: „Diene Jehova mit Lust“

David Jablonski, Bethel Zentraleuropa Selters.

Sonntag, 29. Oktober, 9:30-11:20 Uhr

Vortrag: „Widerstehe dem Geist der Welt“ (Johannes 17,15,16)

David Jablonski, Bethel Zentraleuropa Selters. Genießt du es, anerkannt und akzeptiert zu werden? Bei den meisten von uns ist das sicher der Fall. Doch unser natürliches Bedürfnis nach Anerkennung kann ein zweischneidiges Schwert sein. Wie weit würden wir gehen, um die Anerkennung zu bekommen, die wir uns so sehr wünschen? Heute sind beispielsweise eine Menge Leute der Meinung, die Sittenmaßstäbe der Bibel seien für unsere moderne Welt zu altmodisch und wirklichkeitsfremd. Woher kommen solche Ansichten? Sie sind wahrscheinlich zum Teil auf Gruppenzwang zurückzuführen. Paulus spricht im Brief an die Epheser von einem bestimmten „Geist“, einer vorherrschenden Einstellung in der gegenwärtigen Gesellschaftsordnung. Durch diesen Geist werden Menschen unter Druck gesetzt, mit der Denkweise einer Welt konform zu gehen, die Gott nicht wirklich kennt. Wie könnten wir davon beeinflusst werden?

„Übe dich in Selbstbeherrschung“ (Galater 5,22,23) Bibelbetrachtung. Welche guten und schlechten Beispiele für Selbstbeherrschung gibt es in der Bibel? Wir lesen, durchdenken und kommentieren den Stoff eines Artikels aus der Studienausgabe des „Wachturm“ September 2017.

Freitag, 3. November, 19:00 – 20:45 Uhr

Schätze aus Gottes Wort – Grundlage Joel 1-3

Kurzvortrag mit Video: „Eure Söhne und eure Töchter werden tatsächlich prophezeien“ (Joel 2,28+29)

Persönliche Kommentare zu den Bibelkapiteln
Bibellesung Joel 2,28 – 3,8

Uns beim Bibellehren verbessern

In drei Bühnenszenen üben wir, unsere Kommunikationsfähigkeit zu verbessern

Unser Leben als Christ

„Jehova hilft uns auszuharren“ Video und Disput

„Werde Jehovas Freund – der Name Jehovas“ Kindervideo und Interview mit Kindern

Bibelkurs anhand des Buches „Gottes Königreich regiert!“

Heute: „Kannst du mitmachen?“ (Johannes 13,34,35)
(Wie kann man Einsatzkraft bei Hilfeinsätzen werden?)

Allgemeine Informationen:

In unseren Zusammenkünften steht das gemeinsame Lernen im Vordergrund. Bei den meisten Programmpunkten können alle aktiv mitmachen. Das Programm beginnt und endet mit Lied und Gebet. Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen.

Warum all das Leid?



<http://www.badditzenbach.de/>



Wir stellen spezielle Sprach-Apps sowie die Website www.jw.org zur Verfügung, die Print-, Audio- und Videodateien in über 910 Sprachen zum kostenlosen Download bereithält. Wir sind davon überzeugt, dass die biblische Botschaft für alle Menschen zugänglich sein muss – über alle Sprachbarrieren hinweg.

www.jw.org; Internet-TV: www.tv.jw.org

Vereinsmitteilungen



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Wanderplan 2018

Für die Gestaltung unseres Wanderplanes 2018 bitten wir um zahlreiche, interessante Wandervorschläge.

Halbtages- und Tageswanderungen, Ausfahrten, Radtouren usw. Wir sind dankbar für jeden Vorschlag, auch wenn Sie die Führung nicht selbst übernehmen möchten.

Vorschläge können abgegeben werden bis 31. Oktober 2017 schriftlich / telefonisch / Mail bei

Bernd Loos, Mörikestr. 11 in Deggingen, Tel.: 07334-923149, web@sav-bad-ditzenbach.de bei Gerhardt Kastl, Rainer Maier, Gerhardt Klingler, Josef Schonder oder Otto Pachner. Auf Ihre Mitarbeit freut sich die Vorstandschaft.

Musikantentreffen

Wie auch in den vergangenen Jahren hat der Albverein Bad Ditzenbach zum Musikantentreffen eingeladen.

Die Veranstaltung fand im schön geschmückten Haus des Gastes statt.

Mit frisch gezapftem Bier, einem Glas Wein oder sonstigem Getränk durfte man die Sonne auf der Terrasse genießen. Bei einem reichhaltigen Angebot an Essen sowie Kaffee und Kuchen konnte man den abwechslungsreichen Vorträgen der einzelnen Gruppen zuhören.



Der bunte Melodienreigen wurde von Eva und Heinz Schober mit gemütvollen Wiener Melodien eröffnet.

Dabei waren Stücke wie „Drunt in der Lobau“ oder „Das kleine Wegerl im Helenental“.

Der Singkreis des SAV hatte einen bunten Melodienstrauß auf Lager.

Dabei wurde unter anderem „Das Chianti Lied“, „Die kleine Kneipe“ und „Komm ich lad dich ein“ gesungen. Natürlich kamen auch Berg- und Wanderlieder nicht zu kurz, so dass die Gäste auch fleißig mitgesungen haben.

Überraschungsgäste waren Uwe Köppel und Stefan Christl vom Landesmusikrat. Die beiden haben mit ihren Instrumenten (Akkordeon und Bassgeige) ihr ganzes Können gezeigt, und wurden mit viel Applaus belohnt.

Als Überraschung hatten sie eine Plakette mitgebracht, die nun die Wirtschaft vom Albverein als „Musikantenfreundliche Gaststätte“ auszeichnet. Die Auszeichnung wurde von Vorstandssprecher Rainer Maier entgegen genommen.

Ganz liebe Gäste, seit vielen Jahren sind die Wassergass-Musikanten aus Unterböhringen.

Mit ihrem gewohnten hervorragenden Musizieren kamen sie natürlich bei dem begeisterten Publikum sehr gut an.

Wie schon seit einigen Jahren, kam auch wieder Bernd Bühler aus Reichenbach mit seiner Gitarre, und brachte einige Lieder zu Gehör. Bei seinen Vorträgen ist immer viel zum Mitsingen dabei, was bei den Zuhörern natürlich ganz gut ankommt.

Auch drei Einzelspieler haben das Treffen besucht. Diese drei blieben aber nicht lange Solisten, denn immer wieder hat sich einer dazugesellt, so dass in kürzester Zeit ein kleines Orchester entstanden ist. Die Solisten Willi – Bernd – Rainer – Isidor – Peter haben so gut zusammen gespielt, man könnte meinen, sie machen schon immer Musik zusammen.

Einen kleinen Höhepunkt hat uns Gerhard Bruhi aus Jebenhäusern noch serviert. Er hatte seine Goißel (Peitsche) dabei. Kurzer Hand wurde Willi dazu erkoren, eine passende Melodie zu spielen, und Gerhard hat zu dieser Musik dann seine Goißel knallen lassen. Auch ein etwas anderes Musik-Erlebnis.

Dass die ganze Veranstaltung so gut und harmonisch über die Bühne gegangen ist, haben wir natürlich in erster Linie allen den treuen und fleißigen Helfern zu verdanken.

Ein ganz herzliches Dankeschön an alle die immer da sind wenn man sie braucht.

Ü30-U50 Fackelzug zur Hiltenburg

Feierabendwanderung für alle über 30 und unter 50, am **Freitag, 10. November 2017** (Ausweichtermin bei schlechtem Wetter 17. November 2017).

Abschalten nach Feierabend im Licht der Fackeln, hinauf zur mystischen Hiltenburg. Genießen Sie dieses besondere Erlebnis und freuen sie sich auf ein paar außergewöhnliche Momente im Schein der Fackeln.

Vom Thermalbadparkplatz wandern wir zunächst mit Taschenlampen (soweit erforderlich) hinauf zur Hiltenburghütte. Nach kurzer Einkehr und Ausgabe der Fackeln ziehen wir in deren Schein durch die Nacht hinauf zur Burg. Hier genießen wir die außergewöhnliche Stimmung und erfahren nebenbei historische Überlieferungen zur Burg. Anschließend geht es zurück zur Hütte. Hier können wir bei zünftigem Vesper das Erlebte Revue passieren lassen.

Für den Abstieg zum Parkplatz benötigen wir noch einmal die Taschenlampen.

Treffpunkt: **18:00 Uhr** Bad Ditzenbach –

Parkplatz Thermalbad (Vinzenz Therme)

Dauer: Rückkehr zum Parkplatz gegen 21 Uhr

Strecke: 5,5 km

Reine Gehzeit: ca. 1 ½ Std.

Auf- und Abstieg: 210 m

Schwierigkeitsgrad: leicht

Anmeldung: erwünscht

Kosten: 5,- € für Nichtmitglieder, 3,- € je Fackel

Mitzubringen: festes Schuhwerk mit gutem Profil,

Taschenlampe

Kontakt: Silvia und Bernd Loos,

Tel.: 07334/923149,

E-Mail: loos.silvia@gmx.de

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Aktive:

Sturm, aber wenig Drang in Böhmenkirch

1. Mannschaft: Hässliches Spiel, dennoch drei Punkte

TG Böhmenkirch – FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1:2 (0:0)

Bestes Böhmenkircher Herbstwetter sowie ein holpriger und hoher Rasen standen dem Spitzenspiel der Kreisliga B9 zwischen dem FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach und der gastgebenden TG Böhmenkirch Pate. Was die Zuschauer, darunter über 50 Stück aus dem Täle, zu sehen bekamen, war allerdings wenig erwärmend. Zahlreiche Stockfehler und Fehlpassprägten die Partie, sodass herausgespielte Torraumszenen



zunächst Mangelware waren. Bis auf eine Aktion von Timo Angerer, wo der gegnerische Torwart hervorragend antizipierte sowie ein Fast-Eigentor konnte der FTSV wie auch die Platzherren in der 1. Halbzeit nichts Zählbares verbuchen. In der Halbzeitpause sprach Coach Michael Böhm nochmals die wesentlichen Dinge an, auf was es bei solchen Verhältnissen ankommt. Dennoch wollte die Partie zunächst nicht so richtig in Schwung kommen. Erst als nach genau einer Stunde die Böhmenkircher im Anschluss an einen Eckball in Führung gingen, nahm die Begegnung an Fahrt auf. Keine drei Minuten später wurde Timo Angerer ziemlich unnötig im Strafraum gefoult und Nico Faber erzielte per Elfmeter postwendend den 1:1-Ausgleich. Aus dieser Aufbruchstimmung heraus brachte Trainer Böhm mit Alexander Kleinmann und Patrick Pelzl frische Kräfte, welche nochmals neuen Schwung ins Angriffsspiel brachten. Der FTSV wurde agiler und zwingender und in der 70. Minute war die Führung dann fällig. Rafael Backes' Eckball verlängerte der heimische Keeper unorthodox mit beiden Händen an den Kopf seines Mitspielers, den Abpraller verwertete Timo Angerer in bester Torjägermanier aus kurzer Distanz. Die Minuten danach blieb der FTSV zwar weiterhin am Drücker, doch er war in seinen Aktionen zu hastig, ungenau und wenig zwingend, sodass am Ende nochmals einige brenzlige Situationen überstanden werden mussten bis der wichtige Sieg gegen einen direkten Konkurrenten feststand.



In Böhmenkirch gab's wenig Spielkultur, dafür drei Punkte.

Nach der Galavorstellung gegen Donzdorf konnte man mal sehen, wie facettenreich der Fußball innerhalb von nur einer Woche sein kann. Trotz dem weniger schönen Spiel und viel zerfahrenen Aktionen nahm der FTSV am Ende mit einem 2:1 drei Punkte mit ins Täle. Und nur dies zählt! Erwähnenswert sei noch das Pflichtspieldebüt von Thomas Adelgoß in der 1. Mannschaft, der in den hektischen letzten zehn Minuten im defensiven Mittelfeld Ruhe bewahrte und zeigte, welches Potenzial er besitzt. Nach zwei spielfreien Tagen geht es am 05.11. dann zuhause gegen die TSG Salach weiter.

Die Tore erzielten: Nico Faber, Timo Angerer

Es spielten: Rene Miksche, Dennis Eichinger, Nico Faber, Ilir Ramaj, Benjamin Rossmann, Patrick Reiter (ab 81. Min. Thomas Adelgoß), Rafael Backes, Jan Hohmann (ab 72. Min. Daniel Weiß), Pascal Cozza (ab 65. Min. Alexander Kleinmann), Jonas Faber (ab 65. Min. Patrick Pelzl), Timo Angerer; nicht eingesetzt: Marcus Reichert (ET)

2. Mannschaft: Enttäuschende Vorstellung

TG Böhmenkirch – FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach 1:1 (0:1)
Nachdem der FTSV bislang einige gute Vorstellungen abgab und leider nur wenig erntete, war dies in Böhmenkirch nicht der Fall. Man holte zwar einen Punkt, doch vergab man zahlreiche Chancen einfach kläglich und auf der anderen Seite rettete Marcus Reichert im Tor des FTSV mehrfach bravurös. So wird es natürlich schwer, ganz vorne in der Tabelle mitzumischen und einige Akteure sollten sich vielleicht auch mal hinterfragen, ob der betriebene Aufwand (Training und Spiel) ausreicht, um den gesetzten Ansprüchen gerecht zu werden.

Das Tor erzielte: Tino Hübler

Es spielten: Marcus Reichert, Heiko Staudenmaier, Paul Böhm, Tino Hübler, Said Kisa, Friedrich Schaar, Hannes Lachmuth, Markus Bührle, Michael Benitsch, Ricardo Sözenner, Jannik Herrmann; Timo Bosch, Yasin Kisa, Fabian Kalik

Vorschau:

Spielfrei

Nach anstrengenden Wochen haben die Rot-Weißen am kommenden Doppelspieltag (29.10. und 01.11.) erst einmal spielfrei. Weiter geht's dann für die 1. Mannschaft zuhause am 05.11.2017 um 14.30 Uhr gegen die TSG Salach II.

Die nächsten Spiele und Termine:

So., 05.11.2017, 14.30 Uhr FTSV – TSG Salach II

So., 12.11.2017, 14.30 Uhr ASV Eisligen – FTSV

So., 03.12.2017, 14.00 Uhr FTSV – SGM Uhingen (R)

Damen:

Wieder ein erfolgreiches Wochenende für unsere Damen

1. Mannschaft:

SGM Filstal – TSG Salach

5:3 (3:0)

Eine starke erste Halbzeit genügte der SG, um die junge Salacher Mannschaft im Heimspiel zu besiegen. Mit guter Raumaufteilung kontrollierte die Heimelf das Spiel und Lea Seybold sowie Jasmin Wieland sorgten bis zur 19. Minute für eine 2:0-Führung. Nur sechs Minuten später wurde Lea Seybold gut angespielt, legte sich den Ball auf ihren starken linken Fuß und traf unhaltbar zum 3:0. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte zog Lena Miller an der Strafraumgrenze ab und erzielte mit starker Schusstechnik den vierten Treffer. In der zweiten Spielhälfte wollte die SG das Ergebnis verwalten. Der Gegner hatte sich aber noch nicht aufgegeben und wurde immer stärker, je mehr bei der Heimelf die Ordnung verloren ging. Ein Zuschauer kommentierte diese Spielphase treffend mit den Worten „Die betteln um ein Gegentor“. In der 60. Minute war es dann soweit. Die TSG traf durch Jessica Hampel und verkürzte durch einen Handelfmeter, getreten von Stefanie Oesterling, sogar auf 4:2. Jasmin Wieland stellte mit ihrem zweiten Treffer den alten Abstand wieder her. Die schwache Leistung der Heimelf zeigte sich auch in einem weiteren Gegentreffer in der 73. Minute wieder durch Jessica Hampel. Das Fazit aus diesem Spiel heißt: Gegen jedes Team in der Bezirksliga braucht es eine konzentrierte Leistung über 90 Minuten (siehe das Spiel in Neuffen) und am kommenden Sonntag beim Tabellenführer in Neckarhausen wird es nur mit einer Topleistung Punkte zu holen geben.

Die Tore erzielten: 2x Lea Seybold, 2x Jasmin Wieland, Lena Miller

Es spielten: Leonie Rösch, Luisa Vögele, Eileen Bauer, Isabell Aigner, Julia Gansloser, Stefanie Maier, Lea Seybold, Lena Miller, Ines Bohrer, Katharina Mozer, Sandra Schimpf, Maike Hummel, Ajlin Arnautovic, Ronja Vetter, Jasmin Wieland

Vorschau:

Sonntag, 29.10., 10:30 Uhr in Neckarhausen

TB Neckarhausen – SGM Filstal I

2. Mannschaft:

TV Eybach – SGM Filstal II

2:2 (1:2)

Am dritten Saisonspiel waren unsere Damen der 2. Mannschaft zu Gast beim Tabellennachbarn TV Eybach.

Geschwächt durch einige verletzte und kranke Spielerinnen und verstärkt mit vier Spielerinnen, die in dieser Saison noch kein Spiel absolviert hatten, ging es nicht mit den besten Voraussetzungen ins Spiel. Dementsprechend waren auch die Laufwege und das Zusammenspiel auf dem eiskalten Eybacher Sportplatz zu Beginn der ersten Hälfte nicht optimal. So kam es dann auch, dass der Gastgeber in der 9. Minute die 1:0-Führung erzielte. Glücklicherweise war das ein kleiner Weckruf für unsere Mädels und sie konnten in der 12. Minute durch einen schnell und gut ausgespielten Konter den 1:1-Ausgleich erzielen.

Nachdem die Gästetorspielerin im eigenen 5-m-Raum einen Rückpass mit der Hand aufgenommen hatte, war die Chance für die Führung mit dem folgenden indirekten Freistoß



gegeben. Nach einer kurzen Vorlage und einem herzhaften Abschluss, vorbei an den von der Torlinie herausstürmenden Eybacherinnen, war das Spiel gedreht und es stand 1:2. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Pause.

Zu Beginn der zweiten Hälfte erspielte sich die SG Filstal eine leichte Überlegenheit, konnte aber nichts Zählbares ins Tor bringen. Durch einen weiten Eybacher Abschlag in der 63. Minute, der durch den Wind immer länger wurde und somit von der SG Filstal-Defensive falsch eingeschätzt wurde, konnte die Eybacher Stürmerin den 2:2-Ausgleich erzielen. Auch in den folgenden Spielminuten war es ein ausgeglichenes Spiel, jedoch kam es zu keinem nennenswerten Torabschluss mehr. Somit endete das Spiel mit einem leistungsgerechten Unentschieden, mit dem beide Mannschaften zufrieden sein können.

Die SG Filstal steht momentan auf dem 4. Platz mit drei Punkten Rückstand hinter dem Tabellenführer Wendlingen (die aber schon fünf Spiele bestritten haben). Am 29.10.2017 sind unsere Mädels dann zu Gast beim Tabellenschlusslicht in Uhingen. Hier muss der dritte Saisonsieg eingefahren werden.

Die Tore erzielten: 2x Sophia Florida

Es spielten: Emma Nelis, Karin Gansloser, Sarah-Marie Maier, Lisa Hohmann, Melissa Kugler, Franziska Kühle, Lea Winkler, Annika Häußler, Sophia Florida, Tara Hosemann, Louisa Maurer, Romina Mack, Jana Heumüller, Rebecca Kommer, Bianca Seibert

Vorschau:

Sonntag, 29.10., 10:30 Uhr in Uhingen

SGM Uhingen – SGM Filstal II

Ergebnisse Jugend:

Donnerstag 19.10.17

E-Junioren:
 FTSV – 1. Göppinger SV 2 3:6

Freitag 20.10.17

E-Juniorinnen:
 TSG Salach – SGM ReDiGo 10:1

C-Juniorinnen:
 FV Vorwärts Faurndau – SGM ReDiGo 4:1

Samstag 21.10.17

E-Junioren:
 1. FC Donzdorf 2 – FTSV 2 5:1
 FTSV 1 – SGM Uhingen 1 6:1

C-Junioren:
 SGM im Täle 1 – SGM Donzdorf/Reichenbach 2 10:0

A-Junioren:
 SGM Albershausen/Sparwiesen – SGM im Täle 2:0

D-Juniorinnen:
 SGM ReDiGo – SGM Oberensingen-Neckarhausen 1:4

B-Juniorinnen:
 TSV Baltmannsweiler – SGM ReDiGo 4:3

Sonntag 22.10.17

B-Junioren:
 SGM Donzdorf/Reichenbach 1 – SGM im Täle 1 11:1
 SGM im Täle 2 – SGM Donzdorf/Reichenbach 2 0:7

Vorschau Jugend:

Freitag 27.10.17

E-Juniorinnen:
 SGM ReDiGo – TSV Eschenbach 17.15 Uhr

C-Juniorinnen:
 SGM ReDiGo – SGM Donzdorf 18.30 Uhr

Samstag 28.10.17

E-Junioren:
 TSGV Albershausen – FTSV 1 10.30 Uhr

C-Junioren:
 SGM im Täle 2 – VfR Süßen 2 15 Uhr
 Spielort: Deggingen

SC Geislingen – SGM im Täle 1 15 Uhr

A-Junioren:
 SGM im Täle – KSG Eislingen 16.30 Uhr

D-Juniorinnen:
 SGM Neckartailfingen – SGM ReDiGo 10.30 Uhr

B-Juniorinnen:

SGM ReDiGo – TB Ruit 16.30 Uhr

Sonntag 29.10.17

B-Junioren:
 SGM Heiningen 2 – SGM im Täle 2 12.30 Uhr

Weitere Informationen zur Jugend, wie auch den Aktiven finden Sie online unter www.sport-im-fts-v.de



Am Wochenende reichte es nur zu einem Sieg für unsere Teams

Ohne Zwei und ohne Glück

FTSV Herren I – TTV Zell III 5:9

Ohne Hubert Presthofer und Cesare Lorenzon musste unsere Erste in das wichtige Spiel gehen Zell gehen. Und mit etwas Glück wäre auch so ein Punktgewinn drin gewesen. Zum Auftakt konnten sich wie erwartet Günter Burkhardt und Thomas Bohrer sicher durchsetzen, während O. Bohrer/Brock und Schaubele/Gansloser ohne echte Siegchance blieben. In den Einzeln kam aber ganz schnell die Chance, die Partie zu drehen. Thomas Bohrer konnte gegen Philipp Schum einen sicheren Sieg einfahren und auch Günter Burkhardt schien beim Stand von 2:1 Sätzen und 9:6 im vierten Satz schon auf der Siegerstraße zu sein. Er musste sich am Ende dem fulminanten Abwehrspiel seines Gegners aber noch geschlagen geben. Und weil am mittleren Paarkreuz Oliver Bohrer und Jörg Schaubele ebenfalls Niederlagen einstecken mussten, schien beim Stand von 2:5 schon eine Vorentscheidung gefallen zu sein. Doch der FTSV berappelte sich noch einmal. Isolde Brock verkürzte mit ihrem Sieg auf 3:5, doch Chris Gansloser kam gegen Novotny nicht zu einem gewohnten Spiel und unterlag mit 0:3. Am vorderen Paarkreuz konnten nun aber Günter Burkhardt und Thomas Bohrer beide Einzel gewinnen, so dass die Partie wieder offen war. Oliver Bohrer fehlten beim Stand von 10:10 im fünften Satz nur zwei Bälle zum 6:6-Ausgleich, doch es sollte anders kommen. Er unterlag unglücklich mit 10:12 und auch Jörg Schaubele konnte an diesem Tag kein Spiel gewinnen. So war es Peter Novotny, der mit einem überraschend glatten Sieg gegen Isolde Brock den Sieg für die Gäste sicher stellte.

Ersatzspieler bringen den Sieg

TGV Roßwälden II – FTSV Herren II 7:9

Der Doppelspieltag begann nicht sehr verheißungsvoll. Musste der FTSV doch die beiden Spitzenspieler an die erste Mannschaft abgeben. Doch es sollte sich zeigen, dass ausgerechnet der Ersatz zum Matchwinner wurde. Zunächst siegten Brachmann/Striebel und Basien/Röckle unterlagen überraschend. Doch Simone Groll und Sven Hofer, die beide als Ersatz eingesprungen waren, schafften es, ihre Partie nach einem 1:2-Satzrückstand noch zu gewinnen.

Die Einzel verliefen dann zunächst weniger erfolgreich. Nacheinander mussten Bernhard Röckle, Denver Basien und Armin Striebel ihren Gegnern gratulieren. Teamchef Mario Brachmann war es dann, der mit einem hauchdünnen 12:10 im fünften Satz den Bann brach.

Simone Groll ließ einen weiteren Sieg zum 4:4 folgen. Zwar unterlag anschließend Sven Hofer, doch Bernhard Röckle schaffte es, sein zweites Einzel für sich zu entscheiden. Einer Niederlage von Denver Basien folgte der zweite Sieg von Mario Brachmann, so dass die Partie beim 6:6 jetzt auf des Messers Schneide stand. Als die Gastgeber mit einem Sieg gegen Armin Striebel dann sogar 7:6 in Führung gingen, sah es nach einem Heimsieg für Roßwälden aus. Doch ausgerechnet die „Ersatzspieler“ Simone Groll und Sven Hofer waren es, die die Nerven behielten. In zwei engen Partien gelang ihnen jeweils ein 3:2-Sieg für den FTSV. Jetzt musste das Schlussdoppel entscheiden. Und hier zeigten sich Basien/Röckle von der Auftaktniederlage gut erholt und führen einen sicheren 3:1-Sieg ein.



Hatte mit 3 Punkten maßgeblichen Anteil am Erfolg:
Mario Brachmann

Den Tabellenführer geärgert FTSV Herren II – TG Donzdorf

5:9

Tags darauf war in Gosbach der verlustpunktfreie Meisterschaftsfavorit aus Donzdorf zu Gast. Auch hier musste sich der FTSV mit einem Auftaktdoppel zufrieden geben, denn nur Brock/Basien konnten punkten. Es zeigte sich, dass die Gäste mit Alexander Deiß und Benjamin Beck ein bärenstarkes vorderes Paarkreuz hatten, denn nur Chris Gansloser konnte einen von vier Punkten holen. In der Mitte lieferten Denver Basien und Mario Brachmann vier Mammutspiele über jeweils fünf Sätze. Am Ende gab es hier eine Punkte- teilung, jeder konnte nur einmal gewinnen. Und weil am hinteren Paarkreuz für den FTSV nichts zu holen war, stand am Ende eine etwas unglückliche 5:9-Niederlage, vor allem wenn man bedenkt, dass allein 8 der 14 Partien völlig ausgeglichen waren und über Sätze gingen.

Youngsters halten gut mit FTSV Herren III – TTV Zell

3:9

Auch die dritte Mannschaft litt unter den Ausfällen der Ersten, so musste die Mannschaft ohne Teamchefin Simone Groll antreten. Dafür war es das jüngste Team, das jemals in der dritten angetreten ist. Nur Norbert Necker hielt die Fahne der Senioren hoch.

Er war es auch, der zusammen mit Matthias Pohl sein Doppel gewinnen konnte. Elisabeth Burkhardt und Jannik Presthofer schlugen sich prächtig, unterlagen gegen das gegnerische Spitzendoppel aber knapp mit 9:11 im fünften Satz. Auch Lukas Bitsch und Ulli Spieß kamen nur zu einem Satzgewinn.

In den Einzel gelang zunächst nur Elisabeth Burkhardt ein Sieg, wobei sie im zweiten Einzel auch bereits mit 2:0 Sätzen führte, dann aber doch noch unterlag. Ohne Sieg blieben neben Norbert Necker auch die Youngsters Matthias Pohl, Lukas Bitsch und Jannik Presthofer. Erfreulich war der Auftritt von Ulli Spieß, der seinen ersten Saisonsieg einfahren konnte.

Nur im Doppel mitgehalten TSV Heiningen – FTSV Jugend

6:0

Ohne Lukas Bitsch war für den FTSV in Heiningen nichts zu holen. Nur Melanie Buck und Tim Deininger hielten im Eingangsdoppel gut mit und führten bereits mit 2:1 Sätzen. Am Ende stand aber eine unglückliche 2:3-Niederlage. Für Philipp Harloff und Lara Spohn reichte es dagegen zu keinem Satzgewinn. Auch in den Einzel war für den FTSV nichts zu holen.

Zu erwähnen wäre, dass Philipp Harloff sein erste Punktspiel für den FTSV bestritt.

Souveräner Seniorensieg in Uhingen TTC Uhingen – FTSV Senioren

1:6

Bereits unter der Woche hatten die Senioren den ersten Saisonsieg eingefahren. Burkhardt/Bohrer und Striebel/Lorenzon hatten keine Mühe ihre Doppel zu gewinnen.

Eine Mammutpartie lieferte sich Günter Burkhardt mit Thorsten Kentschke mit dem glücklicheren Ende für sich. Auch Thomas Bohrer und Cesare Lorenzon kamen zu sicheren Siegen. Der TTC Uhingen schaffte mit einem Erfolg gegen Armin Striebel den Ehrenpunkt. Den Schlusspunkt setzte danach Günter Burkhardt gegen Albert Bauer.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine Aktive

- 10.-12.11. Probenwochenende in Weiler
- 19.11. Volkstrauertag
- 02.12. Spielen auf dem Weihnachtsmarkt in Ditzzenbach
- 02.12. Wanderung mit Weihnachtsfeier

Jugend

28.10. Schwimmbadbesuch

Die Jugend des Musikvereins fährt am Samstag 28.10. nach Deggingen ins Schwimmbad. Wir haben das ganze Bad bis ca. 19:30 für uns. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Abfahrt ist um 15:45 Uhr am „Rad“.

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



„Halloween meets 90er“ am Di., 31.10.2017



Auch in diesem Jahr öffnet die Loidiga-Ranch auf der Gosbacher Alb ihre Tore. Anlass hierfür ist mal wieder die Halloween meets 90er-Party, zu der Ihr herzlich eingeladen seid. Die Bar, in bekanntem rustikal-gemütlichem Stil, öffnet um 20 Uhr. Für das Wohlergehen der Gäste trägt natürlich auch die Essens- und Getränkeauswahl am anderen Ende der Ranch bei. Dies und die adäquate Musikauswahl des DJs werden Euch wohlbehalten in den November begleiten.

- Einlass ab 18 Jahre
- 5 € Eintritt

Auf euer Kommen freut sich

die Faschingsgesellschaft Gosbach.

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Jugendtraining

Das Jugendtraining ist freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr oder nach Rücksprache bei Jugendleiter Oliver Schmelzer unter Tel.: 07335/920748

Interesse am Schießen?

Vereine, Betriebe, Stammtische oder sonstige Gruppen sind jederzeit (nach Anmeldung) gerne gesehen, um Wettkämpfe oder Feiern in unserem Schützenhaus zu veranstalten, gerne auch mit Bewirtung.



Anfragen direkt im Schützenhaus oder bei:
- Schießleiter Andreas Straub, Tel.0176 96485953
- 2. Vorstand Andreas Stehle, Tel.0174 9900522

Schießzeiten

Sa.: 14:00 bis 18:00 (nach Absprache)
So.: 09:00 bis 10:30 (nach Absprache)
So.: 10.30 bis 12:00
Di.: 18:00 bis 20:00 (nach Absprache)
Fr.: 18:00 bis 20:00

SEGOFILS Seniorengemeinschaft Obere Fils e.V.



Unser Büro in Bad Ditzzenbach

Bergwiesenstr. 2, 73342 Bad Ditzzenbach
Tel.: 07334/9219770, E-Mail: info@segofils.de
Homepage: www.segofils.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch jeweils von 9.00-11.00 Uhr,
am Freitag von 14.00-16.00 Uhr
In dringenden Fällen: Norbert Necker (07334/5553) und
Helmut Wick (07334/8207)

Informationen über Vorsorgemaßnahmen

Diplomsozialarbeiter Bernward Kehle informiert Mitglieder der SEGOFILS über Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen (Tel.: 07331/7098790). Bitte den Anweisungen auf dem Anrufbeantworter folgen! Sie werden zurückgerufen.

Jahresabschlussfeier 2017 der SEGOFILS

Wir laden unsere Mitglieder ganz herzlich ein zu unserer
Jahresabschlussfeier

am: **Freitag, den 3. November 2017 um 18.00 Uhr**
im: „im Café Filsblick“ in Bad Ditzzenbach)

Programm

18.00 Uhr 1. Teil: Gitarrengruppe Gosbach
(Instrumental und Gesang, 1. Runde)
18.15 Uhr Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
18.30 Uhr Es spielt auf die „Hüttenmusi“ (1. Runde)

Pause

- Gemeinsames Abendessen mit einem Büfett -
- Verkauf der Lose für die Tombola -

19.45 Uhr 2. Teil: Gitarrengruppe (2. Runde)
20.15 Uhr Ausgabe der Preise von der Tombola
20.30 Uhr Kleiner Überraschungs-Sketch
20.45 Uhr Die „Hüttenmusi“ spielt Stimmungslieder zum Mitsingen

Ende: Open End

(Eine Anmeldung bis spätestens 30. Oktober ist zwingend notwendig, da die Zahl der Plätze begrenzt ist und wir wegen der Anzahl der Essen vorher Bescheid wissen müssen. Bei Bedarf und nach Anmeldung werden unsere Mitglieder von zu Hause abgeholt und wieder nach Hause gebracht)

Einkaufsfahrten:

Do., 2. Nov.: Fahrt nach Gosbach
Do., 9. Nov.: Fahrt nach Deggingen
Do., 16. Nov.: Fahrt nach Gosbach
Do., 23. Nov.; Fahrt nach Deggingen
Do., 30. Nov.: Fahrt nach Gosbach
Do., 16. Nov.: **Spielenachmittag im „Café Köhler“**
(Beginn 14.30 Uhr)

Fr., 17. Nov.: **Informationsveranstaltung im „Haus des Gastes“** um 19.00 Uhr
„Wie man sich schützen kann vor den Tricks der Diebe, Räubern und den Maschen der Betrüger“ (Vor Anmeldung auf dem Büro ist notwendig)

Interessant und informativ



Vinzenz Klinik

Gebetszeiten in der Kapelle, Vinzenz Klinik

Eucharistiefeier

Sonntag 09.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag 19.00 Uhr

Morgenlob der Kirche: Laudes

Montag, Dienstag, Mittwoch,
Freitag und Samstag 06.45 Uhr

Abendlob der Kirche: Vesper

täglich 17.00 Uhr

Anbetung

Freitag 16.00 Uhr

Rosenkranz

Samstag 17.20 Uhr

Zu den Gebetszeiten sind Sie jederzeit herzlich willkommen.



Gemeindebücherei Deggingen



Herbstferien

Die Bücherei im Bürgerzentrum Deggingen ist in den Herbstferien **geöffnet!**

Förderverein Hallenbad Deggingen e.V.

Kindergeburtstag im Hallenbad!

Den Kindergeburtstag im Hallenbad zu feiern ist eine tolle Sache und wir freuen uns, dass so viele Familien diese Möglichkeit Freitag Abends nutzen.

Allerdings haben wir eine Bitte:

Bitte melden Sie sich unbedingt vorher bei Tanja Zimmermann unter T. 07334 / 923858 an. Unsere Cafeteria ist einfach sehr klein und mehr als zwei Gruppen haben darin keinen Platz. Wir danken für Ihr Verständnis und freuen uns auf die nächste Party!

SC Wiesensteig

Bunte Blätter fallen, Herbstspringer fliegen

Am vergangenen Samstag, den 21.10.17 fand das traditionelle Herbstspringen mit anschließender Après-Ski-Party bei bestem Wetter in Wiesensteig statt.

Sowohl bei den Kindern als auch bei den Erwachsenen (auch Veteranen genannt) gab es glückliche Gesichter.

Die überwiegenden Springer kamen auch diesmal vom SC-Degenfeld.

In der Schülerklasse 7 weiblich holte sich Fiona Schwander vom SC Königsbronn den Siegerpokal.

In der Schülerklasse 8 männlich war es Kay-Ule Wamsler.

In der Schülerklasse 9 weiblich Jasmin Kaißer. In derselben männlichen Klasse Arne Holz und in der Schülerklasse 10 weiblich Emilia Krause (alle SC-Degenfeld).

In derselben männlichen Klasse kämpften Janis Baumann (SC Wiesensteig), Tom Ludwig und Finn Kölle (beide SC Degenfeld) um den Sieg. Am Ende ersprang sich Finn Kölle wie schon letztes Jahr den 1. Platz. Tom Ludwig wurde auf den 2. Platz verwiesen.

Sara Hettich vom SC Degenfeld holte den Siegerpokal in der Schülerklasse 11 weiblich vor Amelie Schneider vom SC Wiesensteig. Bei den männlichen Kollegen war es Janne Holz vor Max Rommel (beide SC Degenfeld).



Celine Schliffenbacher kam in der offenen Klasse weiblich auf das oberste Treppchen und in der offenen Klasse männlich war dies Roman Schwarzkopf (beide SC Degenfeld). Bei den Erwachsenen Springern, welche allesamt Hobby-springer sind, ersprang sich Simon Kefer vom SC Degenfeld den 1. Platz. Auf Platz 2 folgte das Känguru Markus Schurr. Auf dem 3. Platz stand Jochen Bühle gefolgt von Holger Frank auf dem 4. Platz (alle SC Wiesensteig).

SCW Hauptversammlung

Liebe Skiclub-Mitglieder, die Hauptversammlung des SCW findet am 27. Oktober 2017 um 19.30 Uhr in der Skihütte statt. Wir laden dazu alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte aus den Abteilungen
6. Entlastung
7. Aussprache
8. Wahlen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Am **Freitag, 27.10.** fahren wir zum **Kegeln** ins Bürgerstübli nach Reichenbach u. Rechberg.

Ein **Übernachtungswochenende** findet am Samstag/Sonntag **28./29.10.** in den Räumen der Begegnungsstätte statt.

Musikschule Geislingen

Neues Angebot: Musik für die Allerkleinsten
Der Musikgarten für Babys und Kleinkinder jetzt im Feuerwehrhaus Deggingen

Im Rahmen der Musikalischen Früherziehung bietet die Musikschule Geislingen ab sofort auch den (Baby-) Musikgarten an. Die Kurse richten sich an Eltern mit Kindern von 3 Monaten bis 3 Jahren.

Jedes Kind ist ein geborener Musiker! Denn bereits im Mutterleib erleben Babys Melodien und Rhythmen ganz intensiv. Spaß und Freude, die Entdeckung der eigenen Stimme, die Entwicklung eines Körperbewusstseins, Entspannung und zufriedene Babys stehen dabei an erster Stelle. Es gibt keinerlei Leistungserwartung. Und für die Eltern oder für sonst eine liebe Bezugsperson des Kindes ist es eine gute Gelegenheit, die oft vergessenen Melodien und Reime ihrer eigenen Kindheit wieder zu entdecken. Es sind im Moment noch Plätze frei bei Baby-Musikgarten I für kleine Menschen von 3 bis 11 Monate.

Kurstermin ist Mittwoch, 14.00 bis 14.45 Uhr.

Nähere Information und Anmeldung auf

www.musikschule-geislingen.de oder unter 07331-24278.



Die Musikgarten-Kurse wird
Frau Anne Bühle leiten.

Familienkasse in Göppingen zieht um

Die Familienkasse der Agentur für Arbeit ist ab **13. November** in neuen Räumen in der Bleichstraße 12 (1. Stock) in Göppingen. Der **Umzug** aus den Räumen der Agentur für Arbeit Göppingen in der Mörikestraße 15 findet vom **8. bis 10. November** statt. Die Familienkasse ist für alle Kindergeldberechtigten in den Landkreisen Esslingen und Göppingen zuständig. Während des Umzugs sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Familienkasse nicht persönlich erreichbar. „Bei Fragen zum Kindergeld oder zum Kinderzuschlag kann man sich während des Umzugs an unsere kostenlose Hotline wenden. Anträge oder andere schriftliche Unterlagen können per Post an die Familienkasse geschickt werden, so dass für Kundinnen und Kunden der Familienkasse durch den Umzug keine Nachteile entstehen“, versichert Manfred Okenka, Teamleiter der Familienkasse in Göppingen. Die Familienkasse mit 24 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut etwa 87.000 Kindergeldberechtigte und hat im vergangenen Jahr 345 Millionen Euro an Kindergeld und Kinderzuschlag ausbezahlt.

Vogelverein Geislingen/Steige e.V.

„Große Jubiläumsvogelschau“

Wohin am **Samstag, den 4. und Sonntag, den 5. November 2017?** Zu einer der schönsten Vogelausstellungen Süddeutschlands in die Jahnhalle nach Geislingen. Wir zeigen Ihnen **Vögel aus allen Erdteilen**. Außerdem erwartet Sie eine reichhaltige Tombola.

Öffnungszeiten:

Samstag, den 4. November von 9 - 18 Uhr
Sonntag, den 5. November von 9 - 17 Uhr

Zum Besuch lädt ein:

Der Vogelverein Geislingen e.V. gegr. 1897

Bestandene Prüfung

Alle 50 Teilnehmer zwischen 8 und 68 Jahren haben bestanden

Gürtelprüfungen bei der Karate-Schule Taikikan in Gosbach
Am Samstag, den 21.10.17 war es wieder so weit, 50 Prüflinge wurden nach den Regeln des Deutschen Karate Verbandes (DKV) in der Stilrichtung Shotokan von den Lizenzprüfern Trainer Fiore Tartaglia (6. Dan) und Bernd Urbaniak (3. Dan) sowie dem Trainer Klaus Späth (4. Dan) geprüft. Die Prüfung bestand aus drei Teilen:

- der Grundschule:
Es wurden die jeweiligen Grundtechniken vorgetragen.
- der Kata:
Hierbei handelt es sich um einen Kampf gegen mehrere imaginäre Gegner in einer festgelegten Form sowie, ab dem Braungurt (3. Kyu), der praktischen Demonstration der Anwendung dieser Techniken.
- verschiedenen Kumiteformen:
Die Vorstufen zum freien Kampf und Freikampf.

Die Teilnehmer waren wieder sehr gut auf die Prüfung vorbereitet, somit konnten alle den Anforderung des DKV sowie der Prüfer gerecht werden und dadurch verdient ihre nächst höhere Graduierung erlangen.

Erfolgreich an der Prüfung teilgenommen haben:

Zum 9. Kyu (weiß/gelb): Ansbach Christian, Lojewski Uwe, Tot Marina und Mihael, Osei-Tuv Tabea und Romoaldo, Riplinger Denny, Bundschu Jannis, Müller Noah, Storr Simon, Rießler Luis, Jochum Maurice und Jundfleisch Daniel

Zum 8. Kyu (gelb): Öhler Beate, Schamall Markus, Himmer Romy, Loberhofer Leon, Roscher Emma, Hannah und Leni, Holstein Felix, Schäfer Leonie, Durner Luka, Michel Lili und Finn

Zum 7. Kyu (orange): Kreitner Daniela, Biedert Peter, Bühler Simon, Hizi Rayhane und Maurer Anna-Lena

Zum 6. Kyu (grün): Fink Jennifer, Renftle Daniela, Frantilus Jiotis, Hommel Denis und Felix, Angelus Richard, Biedert Kevin, Mirghis Maximilian und Leupol Hanna



Zum 5. Kyu (1. blau): Wenisch Louis, Sauer Marc, Goschy Maximilian, Aigner Christian und Klettner Ernst

Zum 4. Kyu (2. blau): Gansloser Niklas

Zum 3. Kyu (1. braun): Deuser Dennis, Kasper Fin, Aigner Kevin und Kim

Zum 2. Kyu (2. braun): Reiber Vivienne

Wir gratulieren allen nochmals zur bestandenen Prüfung.
Klaus Späth und Fiore Tartaglia

Tagesmütter Göppingen e.V.

Im November finden folgende Fortbildungsveranstaltungen für Tagesmütter und Tagesväter statt.

Kollegiale Beratung (2 UE)

Angelika Plechaty, Dipl. Sozialpädagogin
Do., 09.11.2017, 19.30 - 21.00 Uhr

Altersvorsorge für Tagesmütter/Tagesväter (3 UE)

Iris Kafka, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Mo., 13.11.2017, 19.30 - 22.00 Uhr

Lernen leicht gemacht - das Konzept der Evolutionspädagogik (3 UE)

Karina Mammel, Evolutionspädagogin und Lernberaterin
Do., 16.11.2017, 19.30 - 22.00 Uhr

Ständige Schwierigkeiten mit den Mathehausaufgaben (3 UE)

Lena Leier, Dipl. Pädagogin, Tagesmutter
Di., 21.11.2017, 9.30 - 22.00 Uhr

Beim Essen spricht man nicht - oder doch? (2 UE)

Doris Neumann, Dipl.-Oecothrophologin, BeKi-Fachfrau
Mi., 22.11.2017, 19.30 - 21.00 Uhr

Nähere Angaben zu den Kursen finden Sie auf unserer Homepage www.tagesmuetter-gp.de unter der Rubrik „Qualifizierung“.

Weitere Informationen rund um die Kindertagespflege erhalten Sie bei:

Tagesmütter Göppingen e.V.

Ziegelstr. 35
73033 Göppingen
Telefon: 07161/963310
info@tmv-gp.dewww.tmv-gp.de

Außenstelle Geislingen

Karlstr. 24
73312 Geislingen
Telefon: 07331/301763

Landratsamt Göppingen

Energieagentur Landkreis Göppingen

Heizungen: Steigerung der Effizienz oder Austausch?

Neutrale Informationsveranstaltung

Wissen sie, wieviel Einsparpotenzial in Ihrer Heizung steckt? Häufig lassen sich durch Optimierung 10 bis 15 Prozent Energieersparnis erzielen. Durch den Austausch des Heizungskessels sind Einsparungen bis zu 25 Prozent erreichbar. Eine Investition, die sich bei steigenden Energiepreisen schon nach einigen Jahren bezahlt macht.

Ein neutraler Energieberater der Energieagentur Landkreis Göppingen präsentiert Ihnen auf der kostenfreien Informationsveranstaltung „Heizungscheck jetzt!“ Möglichkeiten zur Effizienzsteigerung von Heizungen und eine Übersicht der vielfältigen Heizungsanlagen, gesetzlichen Vorschriften sowie der finanziellen Förderungen für den Fall einer Neuanschaffung.

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten im Landkreis und wird an folgenden Terminen stattfinden:

13.11.2017, 19 - 20 Uhr, Sitzungssaal im Rathaus,

Rathausplatz 1, 73084 **Salach**

16.11.2017, 19 - 20 Uhr, Bürger- und Ratssaal im Rathaus,

Marktplatz 1, 73061 **Ebersbach**

20.11.2017, 19 - 20 Uhr, Walter-Frieß-Zimmer, Sickenbühl-

halle, Im Mittelbronnenteich 2, 73344 **Gruibingen**

23.11.2017, 19 - 20 Uhr, Sitzungssaal im Rathaus,

Haupt-str. 30, 73092 **Heiningen**

30.11.2017, 19 - 20 Uhr, Schubert-Saal im Mehr-
Generationen-Haus, Schillerstr. 4, 73312 **Geislingen**

Anmeldung: Wir bitten um eine Anmeldung bis spätestens drei Tage vor der Veranstaltung bei

Frau Sandra Anna Zipperle, Tel. 07161 65165-04,
E-Mail: s.zipperle@landkreis-goeppingen.de.

Verlosung: Im Rahmen jeder Veranstaltung verlost die Energieagentur unter allen Teilnehmern einen kostenlosen Vor-Ort-Heiz-Check der Verbraucherzentrale im Wert von 255 Euro.

Energieberatungsgutschein: Jeder Teilnehmer der Informationsveranstaltung erhält zudem einen Gutschein über eine kostenlose Energieberatung in der Energieagentur (www.klimaschutz-goeppingen.de).

Die Solaranlage so lala oder schöpft sie das Potenzial der Sonne voll aus? – diese Frage will Bürgermeister Jochen Bidlingmaier mit dem Solarwärme-Check der Energieagentur beantwortet haben. Dafür hat er den Energieberater Gerd Ott, von der Energieagentur des Landkreises Göppingen, zu sich nach Hause eingeladen.

Allgemeinverfügung

des Landratsamtes Göppingen als untere Landwirtschaftsbehörde über die Verschiebung von Beginn und Ende der Verbotzeiträume für die Aufbringung von Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff (> 1,5% in der Trockenmasse), ausgenommen Festmist von Huftieren oder Klauentieren oder Komposte, auf Grünland nach § 6 Absatz 8 Nummer 2 der Düngeverordnung (DüV).

I. Verschiebung des Verbotzeitraums auf Grünland

Auf der Grundlage des § 6 Absatz 10 Satz 1 DüV ordnet das Landratsamt Göppingen Folgendes an:

Für Grünland wird für den Landkreis Göppingen der Verbotzeitraum für die Aufbringung von Düngemittel mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff (> 1,5% in der Trockenmasse), ausgenommen Festmist von Huftieren oder Klauentieren oder Komposte, auf den 15. November 2017 bis 14. Februar 2018 festgelegt.

In diesem Zeitraum ist es untersagt, vorgenannte Düngemittel auf Grünland auszubringen. Auf Ackerfutterflächen und Grünland in Wasserschutz-Problemgebieten gilt weiterhin der in § 6 Absatz 8 DüV vorgegebene Verbotzeitraum 1. November bis 31. Januar.

Unbeschadet dieser Änderung sind alle weiteren Vorgaben der Düngeverordnung zu beachten. Insbesondere dürfen stickstoff- oder phosphathaltige Düngemittel nicht aufgebracht werden, wenn die Böden nicht aufnahmefähig sind. Auf die Bestimmungen der Schutzgebiets- und Ausgleichs-Verordnung (SchALVO) wird ausdrücklich hingewiesen.

II. Auflagen

Die maximale Aufbringmenge beträgt 60 Kilogramm Gesamtstickstoff je Hektar.

Die Stickstoffgaben sind mit ihrem anrechenbaren Stickstoffanteil (Werte nach Anlage 3 der DüV, mindestens jedoch der verfügbare Stickstoff bzw. Ammoniumstickstoff) bei dem ermittelten N-Düngebedarf im Folgejahr in Ansatz zu bringen. Hierfür sind die ausgebrachten Düngermengen zu dokumentieren.

Die Aufbringung der oben genannten Düngemittel muss nach Art, Menge und Standort unbedingt so erfolgen, dass keine Abschwemmung in Gewässer möglich ist.

III. Begründung

Nach § 6 Absatz 8 DüV dürfen die oben genannten Düngemittel in der Zeit vom 1. November bis 31. Januar auf Grünland und Ackerland mit mehrjährigem Feldfutterbau grundsätzlich nicht ausgebracht werden. Die zuständige Behörde, hier das Landratsamt Göppingen (§ 29 Absatz 1 Nummer 4, Absatz 4 LLG), kann nach § 6 Absatz 10 DüV unter Berücksichtigung regionaltypischer Gegebenheiten Ausnahmen genehmigen. Dabei sind insbesondere die Witterung sowie die Ziele des Boden- und Gewässerschutzes heranzuziehen. Im Landkreis Göppingen ist in den letzten Jahren eine überwiegend trockene und teils noch wüchsige Herbstwitterung festzustellen, die oft bis in die zweite Novemberhälfte anhält und somit eine gute Befahrbarkeit der Flächen ermöglicht.



Auch sind vielfach noch Weidetiere bis Anfang November auf den Grünlandflächen. Dagegen ist im Februar im Landkreis Göppingen häufig mit Schneelagen, stärkeren Frösten und nassen Bodenverhältnissen zu rechnen, eine Befahrbarkeit in diesem Zeitraum ist oftmals nicht gegeben. Die Verschiebung des Verbotszeitraumes auf Grünland ermöglicht unter den klimatischen Gegebenheiten und unter Berücksichtigung der besonders schwierigen Topographie und Bodenverhältnisse im Landkreis Göppingen eine pflanzenbaulich sinnvolle Ausbringung der genannten Dünger, ohne dass schädliche Auswirkungen auf Gewässer und Böden zu erwarten sind.

IV. Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft und kann beim Landratsamt Göppingen, Landwirtschaftsamt eingesehen werden.

V. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Göppingen, Landwirtschaftsamt, Pappelallee 10, 73037 Göppingen oder beim Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart Widerspruch eingelegt werden.

Göppingen, den 18.10.2017

gez. Jochen Heinz
Erster Landesbeamter



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Nussbaum Club-Verlosung: Zirkus Charles Knie am Mittwoch, 18.10.2017 auf dem Flugfeld in Böblingen

Wir bedanken uns für die rege Teilnahme und gratulieren den Gewinnern herzlich!

Über die 10 x 4 Tickets durften sich freuen:
Bernadette Simon aus Hemmingen
Claudia Brüggemann aus Weil der Stadt
Erhard Friz aus Oppenweiler
Florian Heitland aus Hessigheim
Klaus-Jürgen Erhardt aus Kusterdingen
Ludwig Schlager aus Renningen-Malmsheim
Mareike Wollenschläger aus Tübingen
Michael Pietras aus Pfinztal
Sonja Vorlander aus Weil der Stadt
Tanja Daum aus Leinfelden-Echterdingen

Rezept-Tipp aus der Redaktion für unsere Leser:

Kürbisbrot

Rezept für 4 Personen

Einkaufsliste:

400 g Kürbisfleisch
700 g Dinkelvollkornmehl
1 - 2 TL Meersalz
1 Hefewürfel
200 ml lauwarmes Wasser
2 EL Olivenöl
etwas Rosmarin, fein gehackt

Zubereitung:

Das Kürbisfleisch mit der groben Raffel reiben. Das Mehl, Salz und den geriebenen Kürbis in einer Schüssel mischen. Die Hefe in Wasser auflösen und zusammen mit dem Öl zum Mehlge-

misch geben. Alles zusammenfügen und den Teig auf der Arbeitsfläche 10 - 15 Minuten von Hand kneten oder 5 - 8 Minuten mit der Teigknetmaschine. Je nach Beschaffenheit des Kürbis braucht man noch etwas Wasser oder Mehl. Der Teig sollte geschmeidig sein und an den Fingern nicht kleben. Den Teig in eine Schüssel legen, mit einem Tuch bedecken und an einem warmen Ort auf das doppelte Volumen aufgehen lassen.

Den Teig noch einmal leicht durchkneten. Nun kann man die Kräuter einkneten. Aus dem Teig einen Brotlaib formen oder ihn in eine gefettete Kastenform geben. Nachmals 10 - 15 Minuten gehen lassen. Das Kürbisbrot im vorgeheizten Ofen (200 °C) auf der mittleren Einschubleiste 40 - 45 Minuten backen.

Das Brot ist angenehm feucht und schmeckt auch noch nach einigen Tagen gut.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 - 18.00 Uhr im SWR

Kürbislasagne

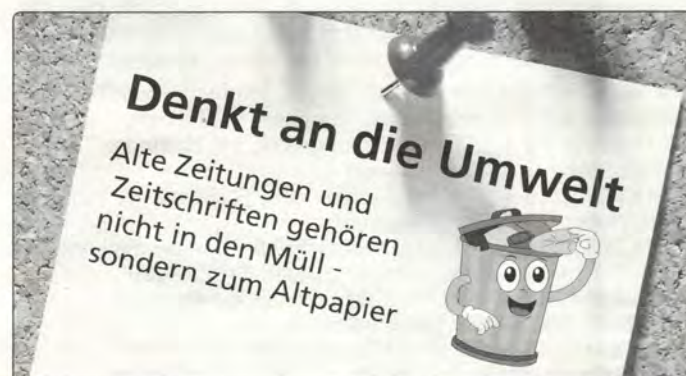
Zutaten für 4 - 6 Personen :

20 g Kürbiskerne
1 kleiner Bund Suppengrün
500 g Kürbisfleisch
1 Zwiebel und 1 Knoblauchzehe
4 EL Butter
500 g gemischtes Hackfleisch
2 EL Tomatenmark
1 Dose gehackte Tomaten
Salz und Pfeffer
50 g Butter oder Margarine
50 g Mehl
200 ml Gemüsebrühe (Instant)
1 Becher Schmand
geriebene Muskatnuss
Lasagneplatten
150 g Goudakäse
Fett für die Form

Zubereitung :

Kürbiskerne in einer Pfanne ohne Fett leicht rösten, herausnehmen und abkühlen lassen.

Suppengrün putzen und waschen. Möhren und Sellerie schälen und alles fein würfeln. Kürbis, Zwiebel und Knoblauch schälen und fein würfeln. 2 EL Butter in einem Topf erhitzen und Hack darin krümelig braten. Suppengrün, Kürbis, bis auf einige Würfel zum Garnieren, Zwiebel und Knoblauch zufügen und kräftig anschwitzen. Tomatenmark zufügen. Mit gehackten Tomaten ablöschen. Aufkochen und mit Salz und Pfeffer würzen. Soße offen ca. 10 Minuten köcheln lassen. Brühe zugeben und mit Salz, Pfeffer und Muskat würzen. Lasagneblätter oben drauf. So weiter verfahren, bis alle Zutaten aufgebraucht sind. Auf der letzten Hackmasseschicht den Becher Schmand verteilen. Käse reiben und gleichmäßig auf der Lasagne verteilen. Mit den restlichen Kürbiswürfeln und -Kernen bestreuen. Im vorgeheizten Backofen (E-Herd: 200 °C/ Umluft: 175 °C/ Gas: Stufe 3) ca. 40 - 45 Minuten backen, bis die Lasagne goldbraun ist.




11/2017

Zielgruppenorientiert werben – planen Sie Ihre Kommunikation

Überregionale Themenkollektive November 2017

Mit dieser Übersicht der Themenkollektive, die im November 2017 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

	44	45	46	47
	 Energieversorger/-berater in der Region Gesunder Rücken	 Auto und Zweirad  Friseure in der Region  Kosmetikstudios in der Region	 Rund ums Haus  Senioren - aktiv und gesund  Adventsausstellung	 Einkaufen in der Adventszeit
MO	30	6	13	20
DI	31	7	14	21
MI	1	8	15	22
DO	2	9	16	23
FR	3	10	17	24
SA	4	11	18	25
SO	5	12	19	26

 Alle Vollverteilungstermine finden Sie unter www.nussbaum-medien.de - Änderungen vorbehalten.



Außenstelle Dußlingen
Bahnhofstraße 18
72144 Dußlingen
Tel. 07072 9286-0
dusslingen@nussbaum-medien.de

Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41
76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
gaggenau@nussbaum-medien.de

Außenbüro Echterdingen
Kanalstraße 17
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 0711 99076-0
echterdingen@nussbaum-medien.de

Außenbüro Ettlingen
Hertzstraße 30
76275 Ettlingen
Tel. 07243 5053-0
ettlingen@nussbaum-medien.de

**Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG**
Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0
Fax 07033 2048
wds@nussbaum-medien.de

**Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG**
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Tel. 06227 873-0
Fax 06227 873-190
rot@nussbaum-medien.de

**Nussbaum Medien
Bad Rappenau GmbH & Co. KG**
Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032
Fax 07264 1826
bad-rappenau@nussbaum-medien.de

**Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG**
Durschstraße 70
78628 Rottweil
Tel. 0741 5340-0
Fax 07033 3204928
rottweil@nussbaum-medien.de

**Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG**
Ludwigstraße 3
73061 Ebersbach a. d. Fils
Tel. 07163 1209-500
Fax 07033 3204929
uhingen@nussbaum-medien.de

Vom Leben leben

Es ist so oft, so vieles nicht gesagt,
weil nicht getraut – nicht anderer fragt.
Doch weil Gefühle, Emotionen
in Körper, Geist und Seele wohnen,
wird wie auch immer Dir bewusst,
indem du alles spüren musst.
Sei's Schmerzen, Gedanken oder Schwingung,
für alle drei gilt die Bedingung.
Du kannst nicht flieh'n, musst dazu stehn,
sonst wirst daran zu Grunde geh'n.
Gesteh' dem anderen, wie's dir geht,
in Trauer, Freude, Liebe dich versteht.
Fühlst dich verstanden, wird sich's geben,
was undenkbar war, halt 's Leben leben.

Rolf Wagner, Faurndau

Was bleibt:

*Unsere Liebe, unsere Sehnsucht,
endlose Traurigkeit, unvergessliche Jahre,
kostbare Erinnerungen.*



Erika Seibert

In den Stunden des Abschieds
haben wir erfahren, wie viel Liebe
und Wertschätzung unserer lieben
Verstorbenen entgegengebracht
wurde.

Allen, die uns ihre Anteilnahme
auf so liebevolle und vielfältige
Weise bekundet haben, sagen
wir herzlich Danke.

Die Kinder mit Familien

Gosbach, im Oktober 2017



Geliebt & unvergessen





Bitte beachten Sie den vorgezogenen Anzeigenschluss in Kalenderwoche 44/2017

Der Anzeigenschluss wird auf **Montag, den 30.10.2017, 9.00 Uhr** aufgrund der Feiertage Reformationstag (31. Oktober 2017) und Allerheiligen (1. November 2017) vorverlegt.



Betriebe der Nussbaum Medien
Weil der Stadt · St. Leon-Rot · Rottweil · Bad Rappenau · Ebersbach an der Fils

www.nussbaum-medien.de

+++ Exklusiv für **NUSSBAUM CLUB**-Mitglieder * +++



* Unsere Printleser sind automatisch Mitglied im Nussbaum Club

Schlemmerblock bestellen 50% sparen!

Schlemmerblock – Der original 2:1 Restaurant- und Freizeitführer für Ihre Region! Alle Gutscheine sind **echte 2:1 Angebote!** Bestellen Sie beispielsweise im Restaurant 2 Hauptgerichte, ist eines davon gratis.

Und so einfach geht's:

1. Online www.schlemmerblock.de/Vorteilscode öffnen
2. Vorteilscode „NussbaumClub“ eingeben
3. Gewünschten Schlemmerblock suchen
4. **Nur 50 % zahlen (bspw. 17,45 € statt 34,90 €)**

Diese Aktion ist ein Angebot der
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG • Opelstr. 29 • 68789 St. Leon-Rot
Anbieter Schlemmerblock: Schlemmerblock Marketing GmbH
Niedesheimer Str. 18 • 67547 Worms • www.schlemmerblock.de



Sie sind frisch
verheiratet?
Teilen Sie allen
Ihr Glück mit.

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Jetzt eine **private Anzeige online** aufgeben
und **50 % sparen!**

Im Kleinanzeigensystem von Nussbaum Medien finden Sie passende Anzeigenmuster zu unterschiedlichsten Anlässen.



www.nussbaum-medien.de

ÄRZTE

Die Tälespraxen Dr. med. Winker
in Deggingen und Gosbachsind vom **30.10. – 03.11.2017** wegen Urlaubs geschlossen.**ACHTUNG! Korrektur der Vertretungen:**
Dres. Röhl / Vöhringer, Wiesensteig
Praxis Fr. Rensch, Wiesensteig**Online Kleinanzeigen**
buchen ganz leicht gemacht

Mit unserem Online-Kleinanzeigentool ist es nun kinderleicht für Sie, private Kleinanzeigen zu den unterschiedlichsten Anlässen zu schalten.

Freudige Ereignisse aus dem eigenen Leben, wie z.B. die Hochzeit, die Geburt des Kindes oder der runde Geburtstag der Oma können mit einer Anzeige im Amts- oder privaten Mitteilungsblatt verkündet werden.

Unter www.nussbaummedien.de/onlineanzeigen stehen Ihnen rund um die Uhr liebevoll gestaltete Mustervorlagen in Schwarz-Weiß und Farbe zur Verfügung, die Sie nach Ihrem eigenen Geschmack umgestalten können.

Aber auch für Trauerfälle, die zum Leben gehören, finden Sie besonders viele Vorlagen, die Sie ebenfalls entsprechend Ihren eigenen Wünschen anpassen können.

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt · Rottweil · UHINGEN

**G.S. Vertriebs GmbH und
WDS Pressevertrieb GmbH
haben fusioniert****Für Fragen zur Zustellung Ihres Amtsblattes bzw. privaten Mitteilungsblattes** ist nun das fusionierte Unternehmen **G.S. Vertriebs GmbH** mit Sitz in Weil der Stadt zuständig.**Sie erreichen Ihren Ansprechpartner wie bisher unter:**G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0, Fax 07033 6924-24
E-Mail info@gsvertrieb.deÖffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr,
Samstag 8.00 – 12.00 Uhrwww.nussbaum-medien.de

PFLEGE

24h Betreuung und Pflege
daheim aus Osteuropa**PROMEDICA PLUS**
Betreuung und Pflege daheim

Telefon 07161 - 968 140

PROMEDICA PLUS Neckar-Fils-Rems
Michael und Thomas Fitz
73117 Wangen, Kanzenbühl 26
www.promedicaplus.de/neckar-fils-rem

IMMOBILIEN

Für unsere Kunden u.a. Führungskräfte und Mitarbeiter
von **Daimler, Bosch, Porsche****suchen** wir Häuser, Wohnungen
und Grundstücke **zum Kauf****NEU:** Suchen Baugrundstücke in allen PreisklassenBonität der Kunden überprüft
Ansprechpartner: Dr. Ludger Wilken**Abaco Immobilien Esslingen**
www.abaco-esslingen.de • info@abaco-esslingen.de
Telefon 0800 5 800 200 (kostenlos)**Verkaufsgarantie
in 4 Monaten**Für Verkäufer
**weiterhin
KOSTENFREI**

STELLENANGEBOTE

RENZ
Ihr Göppinger SanitätshausSchillerplatz 7
73033 Göppingen... seit über 85 Jahren
für Sie da!**Wir suchen
Mechaniker/in**
in Voll- oder Teilzeit.Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen
(bitte schriftlich) oder per E-Mail: c.renz@sh-renz.com.**Berater für Rehabilitationshilfsmittel****Praxisunterstützung
gesucht!**Di + Do 9.00 - 14.00 Uhr
60% hyg. Reinigungsarbeiten
40% einfache Büroarbeiten**Podologie PRAXIS im Weissen Haus**
Petra Köthe · Ulmer Straße 65 · 73054 Eislingen
☎ 07161/9561033 · info@podologie-koethe.de



Gehen Sie mit uns in die Zukunft der lokalen Kommunikation!

500 Mitarbeiter ■ 330 Städte und Gemeinden ■ 1 Million Haushalte pro Woche

Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. E-Commerce, BürgerApp mit personalisierten Inhalten und einer Nussbaum Card zur Unterstützung unserer Print-Produkte sind ein Teil unserer Strategie, die Nussbaum Medien in die Zukunft zu führen.

In naher Zukunft werden wir unsere Medienkanäle durch eine innovative BürgerApp ergänzen und damit unsere Marktpräsenz noch weiter stärken können. Damit können Abonnenten lokale Inhalte zusätzlich über das Smartphone personalisiert und ortsübergreifend lesen und ortsansässige Unternehmen erhalten eine weitere Plattform sich zu präsentieren. Wir stärken Heimat! Werden Sie ein Teil von uns!

NM 028 Wir suchen ab sofort eine/n

Mediaberater/in im Außendienst für den Raum Göppingen und Umgebung (mit Perspektive auf Teamleitung)

Als Mediaberater/in bei Nussbaum Medien sind Sie kompetenter Partner für unsere Werbekunden aus dem B2B-Bereich. Sie haben bereits erste Vertriebserfahrung gesammelt, verfügen über ein tadelloses Auftreten, Begeisterung, die ansteckend ist, und wollen in Ihrer Karriere als Vertriebler den nächsten Schritt machen? Dann sollten Sie folgende Zeilen aufmerksam lesen:

Ihre Aufgaben

- Aktiver Verkauf von Anzeigen, Beilagen und Onlinewerbung
- Entwicklung und Durchführung individueller Werbekampagnen
- Mitarbeit an der Entwicklung neuer Vermarktungskonzepte
- Zusammenarbeit mit langjährigen Werbekunden im B2B-Bereich
- Neukundenakquise
- Überzeugende Repräsentation unseres Verlags bei Terminen, Veranstaltungen und Messen

Ihre Qualifikation

- Abgeschlossene Berufsausbildung, idealerweise im kaufmännischen Bereich und/oder im Verlagswesen
- Führerschein der Klasse B
- Fundierte Vertriebserfahrung, gerne im Bereich Medien
- Ausgeprägte Identifikation mit der Medienbranche
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten, starke Überzeugungskraft und ein sicheres Auftreten
- Wenn Sie eigene Ideen einbringen und verwirklichen wollen, sich mutig neuen Herausforderungen stellen und mit uns innovative Geschäftsfelder erschließen wollen, sind Sie bei uns richtig!

Wir bieten Ihnen außerdem

- Flache Hierarchie und kurze Entscheidungswege
- Persönliche und fachliche Weiterbildung in unserer hauseigenen Nussbaum Akademie
- Ein attraktives, leistungsorientiertes Vergütungsmodell
- Firmenfahrzeug (nach bestandender Probezeit) und Firmenhandy
- Ausführliche Einarbeitung
- Gute Karrierechancen
- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Unternehmen
- Ein aufgeschlossenes, motiviertes Team, das mit Leidenschaft und Verstand gemeinsam Ziele verfolgt.

Im Rahmen einer Nachfolgeregelung werden Sie zusätzlich zu Ihren Aufgaben im Verkauf in den kommenden zwei Jahren als Teamleiter unserer Verkaufsmannschaft in Ebersbach an der Fils aufgebaut.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum möglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer an: bewerbung@nussbaum-medien.de



Bewegt durch den Herbst

Kupferrot bis goldgelb leuchtendes Laub und die milderen Temperaturen machen den Herbst bei älteren Menschen so beliebt für Aktivitäten im Freien wie ausgedehnte Wanderungen, Fahrradfahren oder Golfen.

Doch wer so aktiv ist, sollte nicht vergessen, dass mit der gesteigerten körperlichen Aktivität auch der Bedarf an Mineralstoffen steigt. Zudem werden über den Schweiß vermehrt Mineralstoffe, wie beispielsweise Magnesium, ausgeschieden. Trotz ausgewogener Ernährung kann es so zu einer Störung im Flüssigkeits- und Mineralstoffhaushalt kommen.

Symptome richtig deuten

Treten während des Sports oder in der Nacht schmerzhaftes Wadenkrämpfe auf, kann dies auf eine unzureichende Magnesiumversorgung hindeuten. Auch Verspannungen der Hals-, Nacken- und Schultermuskulatur sind typische Symptome. Doch nicht nur die Muskeln brauchen Magnesium, eine zentrale Rolle kommt ihm auch im Nervensystem zu. Wird Magnesium knapp, können innere Unruhe, Zittern, Schwindel, Kopfschmerzen, Konzentrationschwäche oder Zuckungen des Augenlids die Folgen sein. Ob die tägliche Zufuhr über die Nahrung dem persönlichen Bedarf entspricht, wird vor al-

lem bei älteren Menschen von Krankheiten und der regelmäßigen Einnahme von Medikamenten beeinflusst. So müssen beispielsweise Diabetiker besonders auf ihre Magnesiumversorgung achten. Eine veränderte Nierenfunktion kann bei ihnen zu Magnesiumverlusten über den Urin führen.

Wechselwirkungen beachten

Die Ausscheidung von Mineralstoffen über die Nieren wird auch durch die Einnahme von Entwässerungs- und Abführmitteln forciert. Senioren, die diese Medikamente häufiger schlucken, müssen daran denken, ihren Magnesiumspeicher aufzufüllen. Eine besondere Vorsicht gilt auch für alle, die regelmäßig bestimmte Magensäureblocker nehmen. Denn die sogenannten Protonenpumpenhemmer können die Magnesiumaufnahme stören. Um einen möglichen Mangel wirksam auszugleichen, gibt die Weltgesundheitsorganisation (WHO) eine tägliche Dosis von 300 mg Magnesium an. (djd/PROTINA/red)

Power für müde Beine

Nach kurzen Wegstrecken schmerzen und kribbeln die Beine so sehr, dass eine kurze Pause notwendig wird. Was im Volksmund „Schaufensterkrankheit“ heißt, bezeichnen Mediziner als „periphere arterielle Verschlusskrankheit“ oder kurz paVK. Rund 10 % der über 50-Jährigen in Deutschland sind von paVK betroffen.

Schreitet der Krankheitsverlauf fort, kommt es auch in Ruhe zu Beschwerden in den Beinen und Zehen sowie zu Schädigungen in den Muskeln und der Haut. Aber auch eine altersbedingte Venenschwäche kann zu geschwellenen, schweren Beinen und Durchblutungsstörungen führen.

Den Verlauf günstig beeinflussen

In den meisten Fällen liegt der Schaufensterkrankheit eine Arteriosklerose (Arterienverklüftung) zugrunde. Ihre Entstehung wird durch Risikofaktoren wie Bluthochdruck, Übergewicht, Bewegungsmangel und Nikotin begünstigt. Zwar ist die Arteriosklerose ein nicht umkehrbarer Prozess, doch ihren Verlauf können Betroffene selbst beeinflussen. Dabei stehen ein aktiver Lebensstil, Raucherentwöhnung, Gewichtsabnahme und die Regulation des Blutdrucks im Vordergrund. Einen großen Stellenwert nimmt auch die Ernährung ein. So können Vitalpilze vor allem in den Anfangsstadien von paVK und Venenschwäche einen wichtigen Beitrag leisten, indem sie den Körper mit hochwertigen Nährstoffen versorgen und bei der Gewichtsregulation unterstützen.

Foto: djd/vitalpilze.de



Die Gefäße kräftigen

Gleich mehrere Vitalpilze können Blutwerte und Blutdruck positiv beeinflussen und das Bindegewebe stärken. Dazu gehört etwa der Auricularia, der zudem die Blutgerinnung hemmen, entzündliche Prozesse in den Gefäßen verringern, die Kapillardurchblutung verbessern und vor freien Radikalen schützen kann. Auch der Shiitake hat positive Effekte auf die Cholesterinwerte und den Blutdruck und stärkt das Bindegewebe und damit die Gefäßwände. Das im Shiitake und auch im Maitake reichlich enthaltene Provitamin D fördert den Kalziumstoffwechsel und trägt dazu bei, bereits abgelagertes Kalzium aus den Gefäßwänden abzubauen. Seine Bioaktivstoffe regen die Kollagenproduktion an und machen die Gefäße stabiler und elastischer. Je früher mit einer gezielten Unterstützung von Venen und Gefäßen begonnen wird, desto besser. (djd).

Ausdauertraining für Herz und Gefäße

Ausdauersportarten mit kontinuierlichen Bewegungsabläufen sind für das Herz-Kreislauf-System ideal. So empfehlen Mediziner Gymnastik, Walken, Wandern, Laufen oder Radfahren. Durch den Aufbau von Muskelmasse beim Kraftsport wird zwar ein positiver Effekt auf den Stoffwechsel erzielt, doch das Training mit schweren Gewichten kann auch den Blutdruck erhöhen und die Gefäße wiederum belasten. In vielen Städten gibt es sogenannte Gefäßsportgruppen, wo Betroffene unter professioneller Anleitung üben können – Infos gibt es beim Arzt oder bei der Krankenkasse. (djd)

Das ABC der Vitamine

Vitamine sind gesund, das weiß jedes Kind. Und wir alle wissen auch, wo wir sie finden, zum Beispiel in frischem Obst und Gemüse. Trotzdem nehmen über 90 % der Frauen zu wenig Vitamin D mit der Nahrung auf.

Und immerhin ein Drittel der Männer erreicht nicht die empfohlene tägliche Menge an Vitamin C. Dazu Hans Haltmeier, Chefredakteur der „Apotheken Umschau“: „Man kann sagen: wer sich ausgewogen ernährt, der hat auch seinen Vitaminbedarf ausreichend abgedeckt. Trotzdem gibt es natürlich Menschen, die sich einseitig und vitaminarm ernähren. Das kommt häufig bei Kindern vor, bei Jugendlichen oder auch bei Senioren.“

Dabei ist es eigentlich gar nicht schwer, genügend Vitamine zu sich zu nehmen. Denn sie sind in vielen leckeren Lebensmitteln enthalten: „Am besten greift man zu frischem Obst, zu frischem Gemüse und auch zu Vollkornprodukten. Vitamin A ist zum Beispiel in Fisch, in Milchprodukten und auch in Käse drin, Vitamin C vor allem auch in Zitrusfrüchten und Paprika. Leute, die sich jetzt sportlich stark betätigen, die müssen dann schon darauf achten, dass sie durch ausgewogene Ernährung ihren Bedarf an Vitaminen decken“, erklärt Hans

Haltmeier.

Vitamine für den Stoffwechsel

Unser Körper ist darauf angewiesen, Vitamine über die Ernährung zu bekommen. Denn er kann selber keine Vitamine herstellen, braucht sie aber für einen funktionierenden Stoffwechsel. Vitamin A zum Beispiel sei notwendig für die Haut und für die Sehkraft, Vitamin B werde von den Nerven gebraucht und Vitamin C helfe dem Körper, schädliche Substanzen abzuwehren, weiß der Redakteur. Vor allem im Herbst und im Winter, wenn die Grippezeit kommt und man sich erkältet, da ist Vitamin C sehr hilfreich. Auch die Vitamine D und E erfüllen wichtige Aufgaben für unseren Stoffwechsel. Vitamin D hilft zum Beispiel dabei, unsere Knochen aufzubauen. Vitamin E schützt unseren Körper vor schädlichen Einflüssen und soll auch einen günstigen Einfluss auf die Blutgefäße haben.

(ots/Wort & Bild Verlag - Apotheken Umschau/red)

Foto: KatarzynaBialasiewicz/Stock/Thinkstock



Leben im Balance

„Plötzlich fing alles um mich herum zu wackeln an“ – zahlreiche Menschen haben in ihrem Leben schon einmal eine Schwindelattacke erlitten. Ältere Leute sind davon besonders häufig betroffen: Jeder Fünfte der über 60-Jährigen sucht wegen Schwindels einen Arzt auf, bei den 70-Jährigen ist es bereits jeder Dritte und bei den über 80-Jährigen sogar jeder Zweite.

Die Angst, die Kontrolle über ihren Alltag zu verlieren, stellt für Schwindelpatienten eine erhebliche Beeinträchtigung ihrer Lebensqualität dar. Mit dem Schwindel „im Nacken“ steigt auch die Sturz- und somit die Verletzungsgefahr: Beim Einkäufen, bei der Hausarbeit oder beim nächtlichen Gang zur Toilette.

Natürliche Behandlung erwünscht

Während bei jüngeren Menschen oft eine klare Ursache für den Schwindel erkennbar ist, rührt Altersschwindel häufig von körperlichen Veränderungen her. Da sie Wechselwirkungen mit ihrer bestehenden Medikation befürchten, sehen viele Ältere einer Behandlung der Schwindel-Symptomatik mit Unbehagen entgegen. Daher verordnen viele Hausärzte ein natürliches Präparat zur Therapie von Schwindel. Unterstützend hilft ein Training zur

Förderung des Gleichgewichts den Patienten, besser mit ihrem Leiden umzugehen.

Maßnahmen für sichere Nächte

Vor allem in der Nacht ist die Sturzgefahr für ältere Menschen hoch. Schlaftrunken und noch kraftlos, kann bereits der Ausstieg aus dem Bett zur Stolperfalle werden. Hier erleichtert beispielsweise ein höhenverstellbares Bett das Aufstehen. Keinesfalls sollte man im Dunkeln durch die Wohnung laufen. Deshalb müssen Lichtschalter gerade für ältere Menschen problemlos erreichbar sein. Bewegungsmelder für die Beleuchtung sind eine noch bessere Alternative zum eigenen Schutz. Auch wenn der Gang zur Toilette drängt: In Socken steigt die Rutschgefahr. Hausschuhe mit fester Sohle geben mehr Sicherheit. (djd/Vertigoheel/red)



Foto: AleksandarDjukanovic/Stock/Thinkstock

Optimistische Hundertjährige

Die Zahl der Hundertjährigen hat sich im vergangenen Jahrzehnt in Deutschland verdoppelt. Wissenschaftler der Universität Heidelberg haben deren Lebensumstände erforscht und erstaunlich optimistische Senioren ken-

nengelernt. „Sie haben einen starken Lebenswillen und sind in dem hohen Alter noch relativ zukunftsorientiert“, sagt die Studienleiterin Professorin Daniela Jopp, die jetzt an der Fordham-Universität in New York (USA) ist.

Wer so alt geworden ist, war meist das ganze Leben lang sehr aktiv. Deutlich mehr Hundertjährige als erwartet, nämlich knapp 60 %, leben auch noch in Privathaushalten und davon 30 % ganz allein. 80 % beziehen Leistungen aus der

Pflegeversicherung. „Bis auf wenige Ausnahmen wie etwa chronische Schmerzen spielt die körperliche Verfassung für das Wohlbefinden eine geringere Rolle als die Psyche“, so Daniela Jopp. (ots/Wort & Bild Verlag - Apotheken Umschau/red)

NUSSBAUMCLUBAngebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer ReisepartnerNussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 • 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de* Unsere Printabonnenten sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.Abzüglich
5% Rabatt
für Nussbaum
Club-Mitglieder***ABO+**
plus**Romantische Kurzreisen für Sie und Ihr Herzblatt****AUCH ALS (GESCHENK-)GUTSCHEIN BUCHBAR!****Einfach aussuchen, buchen und genießen!**2 Tage
ab
57 €
p.P.**DÜSSELDORF – Romantikurlaub zwischen Rhein und KÖ**

- 1x Übernachtung am Wochenende bis 31.12.18 im komfortablen Doppelzimmer
- Romantisches Zimmer mit liebevollen Accessoires dekoriert
- Frische Blumen & eine schokoladige Überraschung warten auf Sie
- Eine Flasche Sekt & ein Obstteller zur Begrüßung
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Verlängerungstage & Abendessen auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: Boutique-Hotel Sir & Lady Astor
Kurfürstenstrasse 23, 40211 Düsseldorf2 Tage
ab
74 €
p.P.**MOSEL – Romantische Auszeit in Löff an der Mosel**

- 1x Träumen & Genießen im Doppelzimmer
- Zimmer bei Anreise romantisch mit Rosen & Accessoires dekoriert
- Bei Anreise eine Flasche Moselsecco & Pralinen auf dem Zimmer
- Am Abend romantisches Candle-Light-Dinner am liebevoll gedeckten Tisch
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbüffet
- Nutzung des Relaxbereichs (Hallenbad, Biosauna & Dampfbad)
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: ***Hotel Lellmann
Alte Moselstraße 36, 56332 Löff2 Tage
ab
99 €
p.P.**SCHWARZWALD – Kuschelliebe mit Herz und Seele**

- 1x Träumen & Genießen in der komfortablen Junior-Suite
- Ihr Zimmer ist romantisch mit Rosen und Accessoires dekoriert
- Eine Flasche Sekt & Obst für Ihr prickelndes Vergnügen
- Am Abend romantisches 5 Gang-Candle-Light-Dinner am liebevoll gedeckten Tisch
- Morgens reichhaltiges Schwarzwälder Frühstücksbüffet
- Nutzung des Wellnessbereichs (Schwimmbad, Saunen & Erlebnisduschen)
- inkl. Konus-Gästekarte
- Verlängerungstage auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: ****Hotel Ochsen
Bahnhofstr. 2, 75339 Höfen / EnzWeitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: 07221-397720

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar,
sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.**Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub**Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Nussbaum-5

WOHIN AN WEIHNACHTEN UND SILVESTER



mpessaris/Stock/Thinkstock

Gaumenfreuden entspannt genießen



Foto: Stockbyte/Thinkstock

Weihnachten und Silvester stehen für eine ganz besondere Zeit im Jahreslauf. Zwölf ereignisreiche Monate liegen hinter einem, Pläne und Erwartungen für das neue Jahr nehmen gedanklich Gestalt an. Es ist eine Zeit des Innehaltens, aber auch der Geselligkeit in der Familie oder mit guten Freunden. Nicht zu vergessen, die kulinarischen Köstlichkeiten,

die vielerorts locken und denen man sich zum Jahreswechsel gerne widmet.

Der passende Rahmen für ein entspanntes und anregendes Zusammensein wäre da der Besuch des Lieblingsrestaurants. Vielleicht findet sich jetzt ja auch die Gelegenheit, den Restaurant-Geheimtipp endlich auszuprobieren, von dem im

GASTHOF-RESTAURANT HIRSCH

Ess- Kultur zu jeder Jahreszeit | Edeldestillat-Brennerei

Es weihnachtet in unseren Stuben:

- **Advents-Abende** bei Kerzenschein, Klaviermusik oder Dreigesang
am Do 07.12 | 5a 09.12. | Do 14.12. | 5a 16.12. | Do 21.12.
- **Advents- und Weihnachtskonzert-Abend** am 02. Dezember „Kulinarisch-musikalische Entspannung“ in der Vorweihnachtshektik mit mehrgängigem Menü und klangvoller Musik von einer Sopranistin, einem Tenor und Kapellmeister am Piano
- **Großes Silvester-Galamenü** mit Zauberkünstler, Live-Musik, Mitternachtssekt mit Feuerwerk und Bleigießen

Von 23. bis 25. Dezember sowie am 01. Januar geschlossen, am 26. Dezember nur Mittagstisch (Tischreservierung erforderlich)




Familien August & Andreas Kottmann | 73342 Bad Ditzgenbach-Gosbach
Tel: 07335 9630-0 | Fax: 07335 9630-30 | www.hirsch-badditzenbach.de

Bekanntenkreis schon lange die Rede ist. Die heimische Küche bleibt kalt und man kann sich in einem gepflegten Ambiente ganz entspannt bei einem fein komponierten Menü mit passenden Weinen verwöhnen lassen.

Viele Restaurants bieten ein Silvester-Komplett-Paket an, mit dem es sich festlich und

unterhaltsam ins neue Jahr starten lässt. Wer dies im Sinn hat, sollte sich rechtzeitig um eine Tischreservierung kümmern, aber auch Kurzentschlossene haben oft noch Glück, denn neben kurzfristigen Absagen halten sich viele Lokale noch zusätzliche Kapazitäten frei. (red)



Willkommen beim Testsieger.*



1.000 Fliesen ab 5,99 €

Kemmler
Baustoffe & Fliesen

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ
Testsieger Fliesenmärkte Service
TEST Okt. 2014
9 Fliesen
www.diqg.de
Privatwirtschaftliches Institut
TV

*Servicestudie Fliesenmärkte 2014.



LBS
Ihr Baufinanzierer im Täle!
Bezirksleiter Michael Klar
Büro Deggingen, Tel. 07161 60314039
Michael.Klar@LBS-SW.de

seit 1894
Gruibingen, Hauptstr. 1,
Tel. 07335 5198
Deggingen, Hauptstr. 36/38,
Tel. 07334 6080930

METZGEREI ZUM ADLER
Metzgerei + Partyservice
Da weiß man, dass es schmeckt!

Angebot zum Wochenende

frischer Schweinebauch.....	100 g	0,79
Champignonlonyoner grob	100 g	1,35
Fleischwurst im Ring	100 g	0,95
Pfeffersalami.....	100 g	1,75
Allgäuer Torte versch. Varianten Weichkäse	100 g	1,75

Am Montag, den 30.10.2017 haben wir geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

ALLMENDINGER BUSSE + REISEN

Daimlerstraße 25
73037 Göppingen
Tel. 07161 81 15 50
www.allmendinger-reisen.de

Weihnachten & Silvester 2017

Di. 12.12. Fußball Allianz Arena od. 13.12. FCB München - 1. FC Köln ab 75,- €	Do. 14.12. Weihnachtsschnäppchen: Ulm inkl. Vesper 23,- €
Sa. 25.11. Landsberg am Lech 32,- €	Fr. 15.12. Bad Wimpfen 29,- €
Sa. 26.11. Colmar - Eröffnung 38,- €	Sa. 16.12. Lindau, Hafenweihnacht inkl. Weihnachtsschiffahrt 45,- €
Sa. 02.12. München, Christkindlmarkt 35,- €	Sa. 16.12. Appenzell (SF) & WM St. Gallen 49,- €
Sa. 02.12. NEU: Freiburg 38,- €	So. 17.12. NEU: Schloss Neuburg a.d.K. 25,- €
So. 03.12. NEU: Deidesheim 34,- €	Di. 26.12. NEU: Ostalb inkl. Mittagessen und Stadtführung 65,- €
So. 03.12. Regensburg 4 Märkte 38,- €	Mi. 27.12. Triberger Weihnachtszauber 45,- €
Mi. 06.12. Tübinger chocolART 26,- €	Do. 28.12. Dampfzug Titisee Freiburg 56,- €
Do. 07.12. Bad Hindelang (zzgl. Eintr. 5,- € vor Ort) 38,- €	So. 31.12. Hotel Sonnenhof, Kleinaspach inkl. Abendmenü oder Buffet 109,- €
Fr. 08.12. Burg Hohenzollern 35,- €	Sa. 30.12. - 3 Tage, Silvester
Sa. 09.12. Straßburg oder Augsburg 35,-/29,- €	Mo. 01.01. „Fahrt ins Blaue“ ab 329,- €
So. 10.12. Tegernsee Adventszauber 32,- €	
So. 10.12. Sommerhäuser Weihnachtsm. 32,- €	
Do. 14.12. Nürnberg 35,- €	

Urlaub von Anfang an!
Flughafenzubringer kostenlos
zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück, ab/bis Haustüre,
ab 1.500,- € Gesamtreisepreis.

Reisebüro Deggingen
Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404



SPOTIFLY GmbH

Schon ab **189,00 €**
inkl. Safety Check

*Preis inkl. MwSt. - gültig für 5KW *Preis inkl. Einsatz Arbeitsbühne

Wir reinigen Deine Solaranlage! ✓

Mobil: 0172 8157899 - Tel.: 07161 3541924 - info@spotifly.de - www.spotifly.de

ALLMENDINGER BUSSE + REISEN

Herbst- & Silvesterreisen 2017 & Vorschau 2018!

26.11.17 - 30.11.17	5 T. Erzgebirge - Pyramidenanschub	ab € 295.-
30.12.17 - 01.01.18	3 T. Silvester, Fahrt ins Blaue	ab € 329.-
13.01.18	1 T. Ruhpolding - Biathlon	€ 99.-
24.02.18 - 25.02.18	2 T. Starlight Express, Bochum	ab € 239.-
26.02.18 - 19.03.18	22 T. Australien - Durchführungsgarantie	ab € 6.395.-
30.03.18 - 02.04.18	4 T. Osterreise-Istrien	ab € 398.-
04.04.18 - 11.04.18	8 T. Flußkreuzfahrt Rhône	ab € 998.-
12.04.18 - 15.04.18	4 T. Holland - Tulpenblüte, Top-Hotel	ab € 575.-
01.07.18 - 05.07.18	5 T. Bayerischer Wald, Komplettreis	ab € 398.-

Bauer Sprachreisen, Schülerreisen in Großbritannien, Exmouth

25.03.18 - 06.04.18	13 T. Ostern (Flug): Englisch	ab € 1.295.-
19.05.18 - 01.06.18	14 T. Pfingsten (Bus): Englisch	ab € 1.349.-
28.07.18 - 10.08.18	14 T. Sommer (Bus): Englisch	ab € 1.455.-

Allmendinger-Reisen • Tel. 07161 / 811550
Daimlerstr. 25, 73037 Göppingen • www.allmendinger-reisen.de

NUSSBAUM MEDIEN

Wir beraten Sie gerne!

☎ **07163 1209-500**

Ludwigstr. 3 • 73061 Ebersbach an der Fils
uhingen@nussbaum-medien.de